

Arbeitsplan Geschäftsjahr 2025

Stand 11.3.2025

Erstellt unter Mitwirkung von:

Institut für Schulqualität des Landes Berlin e.V.

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie (Berlin)

Freie Universität Berlin

Der Arbeitsplan wurde auf der Mitgliederversammlung des ISQ am 16.5.2025 genehmigt.

Inhaltsverzeichnis

Aufgaben des Instituts für Schulqualität des Landes Berlin	4
Cluster: Förderwirksame Diagnose	5
B1 - Lernausgangslage Berlin (LauBe) Deutsch und Mathematik	5
B2 - Lernausgangslage Jahrgangsstufe 7 (DIGI-LAL 7)	7
B3 - Materialbereitstellung zur Ermittlung von Kompetenzständen	8
B4 - ILeA plus	9
B5 - Berliner Lernverlauf	11
Cluster: Bildungsmonitoring	13
A1 - VERA 3	13
A2 - VERA 3. Pilotierung von Testitems	16
A3 - VERA 8	17
A4 - VERA 8. Pilotierung von Testitems	20
A5 - Aufgabendatenbank, Kompetenzbrowser	21
A6 - Fahrplan technologiebasiertes Testen	22
A7 - Umsetzung Stabilisierung VERA-Metrik	23
D4 - IQB-Bildungstrend zur Überprüfung der Bildungsstandards	24
Cluster: Prüfungen	25
C1 - Pilotierung von Aufgaben für Prüfungen Ende Jgst. 10	25
C2 - Prüfungen Berufsbildungsreife Jgst. 9 (ISS/GS) bzw. 10 (Förderschulen)	26
C3 - Prüfungen Ende Jgst. 10	28
C4 - Digitale Distribution - Prüfungsdownloads	30
C5 - Zentralabitur: Auswertung und Bericht	32
C6 - Zentrale Abschlussprüfungen zum Erwerb der Fachhochschulreife, fachgebundenen und allgemeinen Hochschulreife und zur staatlich geprüften Erzieherin/zum staatlich geprüften Erzieher - Prüfungsevaluation	33
C7 - Online-Klausurgutachten	34
C8 - KMK-Fremdsprachenzertifikat - Prüfungsevaluation	34
Cluster: Evaluation	35
D1 - IT-Unterstützung der Schulinspektion	35
D5 - Selbstevaluationsportal SEP-Klassik	36
D6 - Selbstevaluationsportal SEP-SCHULE	37
D7 – ISQ-Toolbox	38
E2 - Berliner Leseband - Evaluation	39
Cluster: Beratung und Qualifizierung	41
E1 - Zusammenarbeit mit dem Berliner Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung	41
Übersicht bestehender Kooperationsvereinbarungen des ISQ in 2025	42

Aufgaben des Instituts für Schulqualität des Landes Berlin

Das Institut für Schulqualität des Landes Berlin e. V. (ISQ) ist ein Serviceinstitut für die Schulen, die Schulverwaltung und die Bildungspolitik. Es verfolgt das Ziel, die Schulqualität im Berliner Schulsystem wissenschaftlich fundiert zu sichern und zu verbessern. Es unterstützt die Lehrkräfte und die Schulleitungen aller allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen sowie die Schulverwaltung mit Angeboten zur datengestützten Schul- und Unterrichtsentwicklung. Das ISQ stellt hierfür wissenschaftlich fundiertes Wissen zur Verfügung, das für die Steuerung eines modernen Schulwesens erforderlich ist, und zwar auf der Ebene der einzelnen Schule, der Regionen und des Landes. So sollen empirisch abgesicherte Empfehlungen zur Qualitätssicherung in den Schulen entwickelt werden.

Das ISQ untersucht Kontext-, Input- und Prozessmerkmale von Schulen sowie deren Bildungsergebnisse und -erträge. Es ist dabei den methodischen Standards der empirischen Bildungsforschung verpflichtet.

Die Aufgaben des ISQ werden jedes Geschäftsjahr durch den vorliegenden Arbeitsplan konkretisiert. Der Arbeitsplan gliedert sich in sechs inhaltliche Cluster (Aufgabenbereiche):

- Förderwirksame Diagnose
- Bildungsmonitoring
- Prüfungen
- Evaluation
- Beratung und Qualifizierung
- Forschung und Innovation

Einige Vorhaben des ISQ sind zeitlich auf ein oder mehrere Jahre befristet. Die meisten Vorhaben jedoch stellen Daueraufgaben dar, von denen die Mehrzahl jährlich durchgeführt wird. Nachfolgend werden die Ziele, Inhalte und Meilensteine skizziert.

Cluster: Förderwirksame Diagnose

B1 - Lernausgangslage Berlin (LauBe) Deutsch und Mathematik

Projektbeschreibung

In den ersten Wochen nach der Einschulung sind die Lehrkräfte an den Berliner Grundschulen verpflichtet, die Lernausgangslage ihrer Schüler*innen zu bestimmen. Durch Nutzung des diagnostischen Instruments „Lernausgangslage Berlin“ (LauBe) erhalten Lehrkräfte erste Informationen darüber, welche Fähigkeiten die Kinder in den Fächern Mathematik und Deutsch bereits in die Schule mitbringen und in welchen Bereichen sie noch gezielte, individuelle Unterstützung brauchen.

Zur Durchführung der LauBe 2025 in den Schulen aktualisiert das ISQ das Heft für Schüler*innen hinsichtlich Auflage und Corporate Design, stellt ein Online-Bestellsystem zur Verfügung und liefert die gedruckten Hefte vor den Sommerferien bedarfsgerecht an die Schulen aus.

Das ISQ unterstützt die Lehrkräfte ganzjährig in der Anwendung der LauBe-Materialien durch die Bereitstellung der Durchführungsmaterialien als Downloads im ISQ-Portal sowie des Eingabeportals zur Datenerfassung und Erstellung automatisierter, ansprechend aufbereiteter Ergebnisberichte über die Leistungen der Schüler*innen sowie der jeweiligen Lerngruppe.

Meilensteine

(1) Information

- Durchführung einer Informationsveranstaltung für Lehrkräfte (Juli 2025) sowie deren Evaluation
- Pflege der ISQ-Projektwebseite (fortlaufend)
- Erstellung bzw. Anpassung von auf die Erforderlichkeiten des aktuellen Durchgangs abgestimmten (digitalen) Informationsmaterialien (z.B. Rundmails, Benutzerhandbuch, Elterninformationen) (Januar bis August 2025)

(2) Bereitstellung und Pflege des Projekts im ISQ-Portal

- Aktualisierung der Liste zugriffsberechtigter Schulen auf Grundlage der Oktoberstatistik (Januar/Februar 2025)
- Anlegen des aktuellen Projekts (teilnehmende Schulen, Einrichtung und Pflege des Downloadbereichs) (Januar/Februar 2025)
- Portalöffnung für Schulen (März/April 2025)
- Bereitstellung und Betreuung eines portalinternen Ticketsystems für Anfragen (fortlaufend)
- Schulung und Begleitung der ISQ-Hotliner*innen (First-Level-Support im Schichtsystem via Telefon und Tickets) (fortlaufend)
- Erstellung und postalische Zusendung von Passwörtern bei entsprechenden Anfragen aus den Schulen (fortlaufend)
- Kontinuierliche Optimierung der Benutzeroberfläche des ISQ-Portals auf Grundlage des Feedbacks aus den Schulen und des hausinternen First-Level-Supports (Hotline) (fortlaufend)
- Erinnerung der Schulen an bevorstehende (via E-Mail) sowie verstrichene (via Telefon) Fristen (März bis April 2025)

(3) Bereitstellung und Pflege des Projekts im LauBe-Portal des ISQ

- Bereitstellung des Eingabeportals zur Datenerfassung und Erstellung automatisierter Ergebnisberichte
- Bereitstellung und Betreuung eines portalinternen Ticketsystems für Anfragen (fortlaufend)
- Schulung und Begleitung der ISQ-Hotliner*innen (First-Level-Support im Schichtsystem via Telefon und Tickets) (fortlaufend)

- Kontinuierliche Optimierung der Benutzeroberfläche und des dazugehörigen Benutzer-handbuchs des LauBe-Portals auf Grundlage des Feedbacks aus den Schulen und des hausinternen First-Level-Supports (Hotline) (fortlaufend)

(4) Testbereitstellung

- Einstellen der Durchführungs- und Begleitmaterialien im Downloadbereich des ISQ-Portals (sukzessive ab Februar bis August 2025)
- Aktualisierung des Hefts für Schüler*innen hinsichtlich Impressums und Anpassung an Corporate Design der SenBJF (Januar bis Mai 2025)
- Druck, Konfektionierung und Versand der Papierversionen: April bis Juli 2025; Zustellung Juni/Juli 2025
- Nachversand von Testmaterial bei Packfehlern oder fehlerhaften Angaben der Schulen (Juni-September 2025)

(5) Testzeitraum (ganzjährig, insbesondere jedoch Juli bis Oktober 2025)

(6) Datenerfassung (fortlaufend)

(7) Statistische Auswertung und Skalierung (fortlaufend)

(8) Rückmeldung für Lehrkräfte, Eltern, Schülerinnen und Schüler (fortlaufend)

- Rückmeldung zu Grundmodulen Sprache und Mathematik für jedes Kind
- Rückmeldung zu Grundmodulen Sprache und Mathematik für die Klasse/Lerngruppe

Erfolgsindikatoren

- Bereitstellung des Angebots und Support für alle Berliner Grundschulen
- Die teilnehmenden Berliner Schulen wurden ausreichend informiert und begleitet
- Bei Nutzung des LauBe-Portals Bereitstellung von Ergebnissrückmeldungen

An SenBJF:

- beispielhafte Klassen- und Individualrückmeldungen
- Nutzungsstatistiken
- Rückmeldung zu Art und Anzahl der FoBis mit Teilnahme-Zahlen

B2 - Lernausgangslage Jahrgangsstufe 7 (DIGI-LAL 7)

Projektbeschreibung

DigiLAL 7 bietet Berliner Schulen die Möglichkeit zur digitalen Ermittlung der Lernausgangslage in der Jahrgangsstufe 7 für die Fächer Deutsch, Englisch, Französisch, Mathematik und Naturwissenschaften. Im Rahmen der architektonischen Neuausrichtung der landesweiten Lehr- und Lernplattform und der geplanten Weiterentwicklung wird die künftige Bereitstellung konzeptionell und technisch neu ausgerichtet und an das ISQ angebunden. Das Projekt besteht aus folgenden Aufgabenpaketen:

- Digitalisierung der Aufgaben (externer Partner Kompetenztest Universität Jena, ISQ),
- Einbindung in ISQ-Architektur (ISQ-Portal) und Bereitstellung von Schnittstellen
- Bereitstellung von Rückmeldungen,
- Wissenschaftliche Begleitung,
- Projektkoordination,
- Support für die Durchführung in Schulen (fortlaufend),
- Informationsveranstaltungen zu Schuljahresbeginn;
- Vorbereitung, Teilnahme, Nachbereitung der fachlichen AG Treffen und Steuergruppensitzungen

Im Schuljahr 2024/5 werden alle bisher entwickelten Module für Deutsch, Englisch, Französisch, Mathematik und Naturwissenschaften den Schulen während des Schuljahres weiterhin zur flexiblen Durchführung angeboten. Die Module werden fortlaufend betreut. Das ISQ stellt einen permanenten Support für Schulen zur Verfügung (Hotline, Ticketsystem, Mail). Das ISQ stellt in Kooperation mit Kompetenztest eine Schnittstelle zur Datenübertragung zur Verfügung (Onlinetestportal-ISQ Portal).

Meilensteine

- (1) Vertragsabschluss mit externem Anbieter (Kompetenztest) (Feb 2025)
- (2) Einbindung in ISQ-Portal und Schnittstellenprogrammierung LUSD (fortlaufend)
- (3) Konzeption und Durchführung von Informationsveranstaltungen (Juli bis August 2025)
- (4) Einrichtung des Projektes im ISQ-Portal und Freischaltung der Schulen (August 2025)
- (5) Erstellung von Informationsmaterialien für Schulen zur Durchführung (Juni bis August 2025)
- (6) Start der DigiLAL (August 2025)
- (7) Beteiligung an AG- und Steuergruppensitzungen (fortlaufend)

Erfolgsindikatoren

- Bereitstellung des Angebots für alle Berliner Schulen mit 7. Jahrgangsstufe (Eng/Frz auch 8. Und 9. Jgst.)
- Die teilnehmenden Berliner Schulen wurden ausreichend informiert, begleitet und erhielten Ergebnissrückmeldungen

An SenBJF:

- Fachbezogene Nutzungsstatistik

B3 - Materialbereitstellung zur Ermittlung von Kompetenzständen

Projektbeschreibung

Das ISQ bietet ein Downloadportal für Berliner Schulen mit folgenden Materialsammlungen an:

- Cambridge-Diagnostikum für Ermittlung von Kompetenzständen in der Grundschule für das Fach Englisch
- Erfassungs- und Dokumentationsbögen zum individuellen Kompetenzstand der Schülerinnen und Schüler
- rahmenlehrplanorientierte Aufgabenhefte zur Ermittlung des Kompetenzstandes für die Fächer Deutsch, Englisch, Französisch und Mathematik auf Basis der VERA 3 und 8 Aufgaben des Aufgabenbrowsers.

Die letztgenannten Aufgabenhefte werden auch über den ISQ Aufgabenbrowser als Vorlagen bereitgestellt. Gegebenenfalls werden einzelne Hefte überarbeitet (SenBJF) und neu zusammengestellt (ISQ). Die Bereitstellung erfolgt passwortgeschützt bis zum letzten Schultag des Schuljahres 2024/25 und ab dem ersten Schultag des Schuljahres 2025/26.

Meilensteine

- (1) Angebot der Materialien (bis Schuljahresende bzw. ab Schuljahresbeginn)
- (2) fortlaufender Support für Schulen (ganzjährig)

Erfolgsindikatoren

- Bereitstellung der Materialien für alle Berliner Schulen

An SenBJF:

- Nutzungsstatistik

B4 - ILeA plus

Projektbeschreibung

Das ISQ ist seit dem Sommer 2020 beauftragt, individuelle Lernstandsanalysen online (ILeA plus) als digitales Diagnoseinstrument für Berliner Schulen umzusetzen. Lehrkräfte haben somit die Möglichkeit, die Durchführung von ILeA plus in den Fächern Deutsch und Mathematik auf Basis des Rahmen-lehrplans über das ISQ-Portal zu administrieren. Auf Grundlage der Auswertungen soll eine anschließende individuelle Förderung abgeleitet werden. Das Instrument ist in Berlin grundsätzlich für die Jahrgangsstufen 2 - 6 vorgesehen, aufgrund pandemiebedingter Maßnahmen ist es im Schuljahr 2021/22 für Schüler*innen mit dem Förderschwerpunkt Lernen aus den Jahrgangsstufen 7 und 8 er-weitert worden.

Das Aufgabengebiet des ISQ umfasst neben dem organisatorischen Gesamtprozess (Vorbereitung, Organisation und Durchführung; s. Meilensteine), auch die Koordinierung und Optimierung der Online-Diagnostik. Nach der kurzfristigen Umsetzung im Sommer 2020 und damit verbundener Restriktionen wird ILeA plus stetig weiterentwickelt, um es für die Schulpraxis anwendungsfreundlicher und bedarfsgerechter zu gestalten. Außerdem ist die Durchführung von unterschiedlichen Informations-veranstaltungen zur Anwendung, Durchführung und Nutzung von ILeA plus als Qualifizierungsmöglichkeit eine fortlaufende Aufgabe.

Das ISQ entwickelt in Kooperation mit der LUSD eine Schnittstelle für Berliner Schulen zur Übertragung der Schul-, Klassen- und Schüler*innendaten ins ISQ Portal (ISQ-IT).

Das ISQ beteiligt sich kontinuierlich an Arbeits- und Steuergruppen:

- anlassbezogene inhaltliche Arbeitstreffen mit LISUM, MBJS, SenBJF, Fachdidaktik
- Arbeitstreffen mit dem technischen Kooperationspartner
- Länderübergreifende Steuergruppe (MBJS, SenBJF, LISUM, ISQ)

Die Weiterentwicklungen erfolgen ggf. in Absprache mit dem LISUM, MBJS und einem externen Dienstleister. Folgende Weiterentwicklungen sind geplant:

- (1) Ggf. Überarbeitung der Manuale, Handouts und Erklärvideos (ISQ)
- (2) Ggf. Überarbeitung des Schulungskonzeptes: Anpassung des Workshopkonzepts auf Grundlage durchgeführter Veranstaltungsevaluationen (ISQ)

Meilensteine

Information und Öffentlichkeitsarbeit

- (1) Konzipierung, Bereitstellung und Anpassung von Informations- und Begleitmaterialien (z.B. Handreichungen, Durchführungshinweise, Informationsblätter) (Juni-August 2025)
- (2) Durchführung von ISQ-Informationsveranstaltungen und Workshops (online) sowie deren Evaluation (Schuljahresbeginn; ggf. während des Schuljahres); Teilnahme an externen Veranstaltungen/Tagungen (im Verlauf des Schuljahres)
- (3) Pflege der ILeA-plus-Homepage (fortlaufend)
- (4) Weiterentwicklung (siehe oben)
- (5) Auswertung Evaluation 2024 (Fragebogen, ISQ interne Dokumentation) und Prüfung auf Umsetzbarkeit (Januar 2025)
- (6) Optimierung der Serverstruktur (bis August 2025)
- (7) Durchführung einer Kurzevaluation zur Durchführung und Nutzung von ILeA plus (fortlaufend)
- (8) Planung Folgedurchgang und der mittelfristigen Weiterentwicklungen (Roadmap 2026) (ab Oktober 2025)
- (9) Vorbereitung, Bereitstellung und Pflege des Projekts im ISQ-Portal
- (10) Optimierung ISQ-Portal (bis August 2025)
- (11) Bereitstellung der Schnittstelle ISQ Portal – LUSD (August 2025)
- (12) Anlegen des neuen Projekts (teilnehmende Schulen, zu erfassende Merkmale, Erstellung der Eingabemasken, Einrichtung und Pflege des Downloadbereichs) (bis August 2025)
- (13) Bereitstellung und Betreuung eines portalinternen Ticketsystems für Anfragen (fortlaufend)

- (12) Schulung und Begleitung der ISQ-Hotliner*innen (First-Level-Support im Schichtsystem via Telefon und Tickets) (fortlaufend)
- (13) Kontinuierliche Optimierung der Benutzeroberfläche des ISQ-Portals auf Grundlage des Feedbacks aus den Schulen und des hausinternen First-Level-Supports (Hotline) (fortlaufend)

Projektstart

- (14) Bereitstellung flächendeckendes Angebot für Berliner Schulen (Schuljahresbeginn)
- (15) Testzeitraum: ganzjährig (Empfehlung: erste 6 Wochen des Schuljahres)

Erfolgsindikatoren

- Bereitstellung der Schnittstelle ISQ Portal zu LUSD
- Bereitstellung des Angebots und Support für alle Berliner Grundschulen und Schulen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt mit Klassen der Jahrgangsstufen 7 und 8
- Die teilnehmenden Berliner Schulen wurden ausreichend informiert, unterstützt und erhielten Individualrückmeldungen sowie Klassenübersichten.

An SenBJF:

- Fach- und jahrgangsbezogene Nutzungsstatistiken

B5 - Berliner Lernverlauf

Projektbeschreibung

In Berliner Schulen sollen sukzessiv jährlich einzusetzende, standardisierte und förderwirksame Online-Tests und Feedbacksysteme mit dem Ziel eingeführt werden, den individuellen Lernverlauf der Schüler*innen abzubilden und somit Förderbedarfen von Schüler*innen adaptiv begegnen zu können (Säule 1). Weiterhin besteht der Auftrag, die VERA-Tests zu einer hoch standardisierten Testung von Lernverläufen mit dem Ziel des Monitorings innerhalb Schule und zwischen Schulen auszubauen (Säule 2).

Auf der Grundlage des vorliegenden Gesamtkonzeptes werden für Säule 1 (adaptive individuelle Förderung) in 2025 (1) in Kooperation mit universitärer Fachdidaktik Aufgabenmodule entwickelt, die an das KMK-Vorhaben StarS für die Jahrgangsstufen 1-2 anschlussfähig sind und (2) ein Konzept für ein neues Feedbacksystem erstellt. Parallel dazu beginnt (3) im Bereich der Softwareentwicklung die Arbeit an der Umsetzung des Test- und Feedbacksystems (Backend/Framework/Frontend). Zudem (4) beteiligt sich Berlin an der Erprobung der Aufgaben im StarS-Projekt-Kontext. Weiterhin wird (5) der Aufbau eines adäquaten Datenmanagements vorangetrieben. Die durch die SenBJF bereitgestellte Schüler-ID wird (6) ISQ seitig datenschutzkonform in das ISQ-Portal implementiert. Es wird in Abstimmung mit der SenBJF und insbesondere dem Berliner Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung (7) ein Implementationskonzept erarbeitet. Für die Entwicklung und Erprobung wird in Kooperation mit der SenBJF (8) ein Netzwerk an Partnerschulen rekrutiert, deren Praxisfeedback in die Entwicklung einfließt.

Auf der Grundlage des vorliegenden Gesamtkonzeptes werden in 2025 für Säule 2 (Monitoring Einzelschule) die in den VERA-Vorhaben (siehe oben) beschriebenen Wege verfolgt (Umstellung auf Online-Tests, Entwicklung Rückmeldungen für Schulaufsicht, Stabilisierung BISTA Metrik, s. Cluster Bildungsmonitoring). Parallel dazu werden beim Aufbau eines Datenmanagements im ISQ Aspekte der Säule 2 mitgedacht und vorbereitet.

Das ISQ nimmt im Rahmen dieses Vorhabens an Sitzungen der StarS-Lenkungsgruppe / StarS Technikerunde und an technikk- und inhaltsbezogenen VERAonline AGs (z.B. VERAONA) sowie an relevanten AGs (u.a. TBA I, III, SenBJF) teil.

Meilensteine

Die jeweils konkreten Meilensteine (d.h., detaillierte Angaben zum Vorliegen von Zwischenergebnissen oder Liefergegenständen, zur Beschreibung von Projektabschnitten, zu (Zwischen-) Abnahmen, zu Entscheidungszeitpunkten etc.) zu den in der Projektbeschreibung aufgeführten acht Projektelementen befinden sich derzeit in Erarbeitung.

Erfolgsindikatoren

Säule 1

- Bereitstellung der Schnittstelle ISQ Portal - LUSD
- Datenschutzkonforme Nutzung der Schüler-ID durch das ISQ ist möglich
- Ein ausreichend großes Schulnetzwerk ist akquiriert
- Vorlage Datenmanagement-Konzept inkl. Konzept zu notwendigen (technischen) Weiterentwicklungen des ISQ-Portals zur Abbildung von Längsschnittdaten;
- Umsetzung Test-Design und Aufbau der technischen Architektur (Backend, Framework und Frontend)
- Ein Set an entwickelten Aufgaben für die Jahrgangsstufen 3-6 liegt von den fachdidaktischen Kooperationspartnern (unter Berücksichtigung der im StarS-Vorhaben entwickelten Aufgaben für die Jahrgangsstufen 1-2 sowie vorbehaltlich der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie) zur Freigabe durch SenBJF vor;
- Vorlage Konzept für Ergebnissrückmeldungen (Feedbacksystem)
- Vorlage Konzept zur Implementation ab 2026 (Beginn StarS) in Kooperation mit dem Berliner Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung und SenBJF

- Teilnahme an StarS-Lenkungsgruppe in enger Kooperation mit SenBJF zur Abstimmung mit dem Lernverlauf

Säule 2

- siehe Vorhaben „Konzeptumsetzung Stabilisierung VERA-Metrik“
- siehe Vorhaben „Umsetzung des TBA-Fahrplans“
- Vorbereitung der Aufgaben-/Testentwicklung VERA 5

An SenBJF:

Säule 1

- Halbjährliche Berichte zum Stand der technischen Arbeiten (Schnittstelle zur LUSD, Nutzung der Schüler-ID, Weiterentwicklung des ISQ-Portal, Data-Management am ISQ)
- Halbjährliche Berichte zum Stand der inhaltlichen Arbeiten (Aufgabenentwicklung, Schulnetzwerk, Ergebnissrückmeldungen, Abstimmung mit StarS, Implementierung)
- Übermittlung der Konzepte bzgl. Datenmanagement, Weiterentwicklung des ISQ-Portals, Rückmeldungen

Säule 2

- Kurzer Jahresendbericht über den Stand der Arbeiten bzgl. der Aufgabenentwicklung VERA 5 inkl. der erzielten Meilensteine des Säule 2 – Zeitplans

Cluster: Bildungsmonitoring

A1 - VERA 3

Projektbeschreibung

In jedem Schuljahr werden in Berlin auf den Bildungsstandards beruhende flächendeckende Vergleichsarbeiten (VERA) zur Überprüfung der Leistungsfähigkeit aller Klassen und Schulen in der Jahrgangsstufe 3 bearbeitet. Ziel des Projekts ist es, die zentralen Ergebnisse in Form mehrerer adressatengerechter Rückmeldungen an Eltern, Lehrkräfte, Schulleitungen und die Bildungsadministration zur Information und als Arbeitsmaterial zu übermitteln.

Seit 2024 werden die Vergleichsarbeiten in der 3. Jahrgangsstufe als Online-Version allen interessierten Berliner Schulen flächendeckend in einem Testzeitraum von 2-4 Wochen zur Verfügung gestellt, zunächst ausschließlich in der Testdomäne Deutsch-Lesen. 2025 ist erstmals ein Angebot in allen drei Domänen vorgesehen (Deutsch-Lesen und Orthografie sowie Mathematik alle Leitideen mit Schwerpunkt Daten, Häufigkeit und Wahrscheinlichkeit). Die Online-Tests werden in Kooperation mit der Universität Jena (kompetenztest) durchgeführt. Das ISQ stellt in Kooperation mit Kompetenztest eine Schnittstelle zur Datenübertragung zur Verfügung (ISQ-Portal / Onlinetest-Portal Kompetenztest). Die Anmeldung erfolgt in gewohnter Weise über das ISQ Portal. Die Durchführung der VERA-3-Onlinetests kann mit PCs, Laptops und Tablets erfolgen. Die Lehrkräfte müssen nach dem Test lediglich die offenen, nicht automatisch auswertbaren Fragen online korrigieren, die Rückmeldungen sind im ISQ-Portal verfügbar. Für die Betreuung der Schulen wird die ISQ-Hotline entsprechend ausgestattet. Die Durchführung wird über einen Online-Fragebogen für Lehrkräfte evaluiert. Papierversionen der Testhefte werden für Schüler*innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf und auf Anfrage bereitgestellt.

Die Teilnahme ist in Berlin an allen drei Tests verpflichtend für Schüler*innen, die an öffentlichen Schulen nach dem Rahmenlehrplan unterrichtet werden.

Das ISQ beteiligt sich auch im Rahmen der VERA-3-Testungen kontinuierlich an Arbeitsgruppen und diesbezüglichen Tagungen:

- AG Länderaustausch – Arbeitsgruppe der Landesinstitute und das IQB
- Tagung der VERA-Arbeitsebene (Berlin-Soest-Arbeitstreffen)
- themenbezogene AGs und Treffen mit IQB, Landesinstituten, Dienstleistern
- Kooperationstreffen der Länder mit Kompetenztest
- VERONA – Arbeitsgruppe der Landesinstitute und des IQB im Bereich TBA
- Arbeitskreis Hören und Kommunikation (AK HK)
- AG VERA-Tagung
- AG didaktische Handreichungen

Das ISQ ist weiterhin eingebunden in diverse Zuarbeiten und Stellungnahmen in Zusammenhang mit der VERA Steuergruppe und VERA-bezogene Sitzungen der KMK-Gremien.

Meilensteine

(1) Information

- Erstellung bzw. Anpassung von auf die Erforderlichkeiten des aktuellen Durchgangs abgestimmten (digitalen) Informations- und Begleitmaterialien (Zeitpläne, Infoblätter, Lehrerhefte, Durchführungshinweise, Handreichungen, Auswertungsbögen) (Dezember 2024 bis Juli 2025)
- Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen (vrs. Online-Workshops) für die Schulen (März & Juni/Juli 2025) sowie deren Evaluation in Zusammenarbeit mit dem Berliner Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung
- Überarbeitung der Elterninformationen hinsichtlich der im aktuellen Schuljahr getesteten Inhalte und Termine (mindestens in den Sprachen Deutsch, Türkisch, Englisch, Ukrainisch) sowie hinsichtlich des Formats (barrierearme Webversion) (September 2024 bis April 2025)

- Pflege der ISQ-Webseite inklusive des Elternbereichs zu VERA (fortlaufend)
- (2) Bereitstellung und Pflege des Projekts im ISQ-Portal
 - Abstimmung der zu erfassenden Merkmale mit der SenBJF (Dez 2024)
 - Abfrage der Oktoberstatistik aus SenBJF (Nov/Dez 2024)
 - Anlegen und Pflegen des aktuellen Projekts (teilnehmende Schulen, zu erfassende Merkmale, Einpflegen der Item-Kennwerte des IQB, Erstellung der Eingabemasken für Schülerstammdaten und Ergebnisse, Programmierung der Rückmeldungen, Einrichtung und Pflege des Download-bereichs) (Nov 2024 bis Juli 2025)
 - Bereitstellung und Betreuung eines portalinternen Ticketsystems für Anfragen (fortlaufend)
 - Schulung und Begleitung der ISQ-Hotliner*innen (First-Level-Support im Schichtsystem via Telefon und Tickets) (fortlaufend)
 - Erstellung und postalische Zusendung von Passwörtern bei entsprechenden Anfragen aus den Schulen (fortlaufend)
 - Kontinuierliche Optimierung der Benutzeroberfläche des ISQ-Portals auf Grundlage des Feedbacks aus den Schulen und des hausinternen First-Level-Supports (Hotline) (fortlaufend)
 - Erinnerung der Schulen an bevorstehende (via E-Mail) sowie verstrichene (via Telefon) Fristenden (Januar bis Juli 2025)
- (3) Aufgabenbrowser
 - Einpflegen und Bereitstellen der aktuellen Aufgaben (siehe Vorhaben A5)
 - und Verknüpfung der Sofortrückmeldung mit dem Aufgabenbrowser (Deep Link) (Mai 2025)
- (4) Testzeitraum
 - 08. – 28.05.2025
- (5) Datenerfassung (Eingabeschluss Juni/Juli 2025)
- (6) Statistische Auswertung und Skalierung (Mai bis Juli 2025)
- (7) Rückmeldung für Ministerien, Schulleitungen, Fachkonferenzen, Lehrkräfte, Eltern, Schülerinnen und Schüler
 - Fachspezifisches Sofortrückmeldungsmodul: steht ab Beginn des Testzeitraums zur Verfügung
 - Individualrückmeldung (Juni 2025)
 - Klassenrückmeldung (Juni 2025)
 - VERAcheck (Juni 2025)
 - Schulrückmeldung (Juni/Juli 2025)
 - Schnellauswertung an SenBJF (Juli 2025)
 - Erstellung eines Rückmeldeformat für die regionalen Schulaufsichten gemäß Absprachen im Qualitätszirkel am 2.5.24, das bis zum umfangreicheren Rückmeldeformat aus dem Digital Pakt-Projekt TBA III genutzt werden kann (September 2025)
 - Schulspezifische Daten für Indikatorensystem (bis 30.09.2025)

Erfolgsindikatoren

- Allen Berliner Grundschulen wurde die Online-Testung in Deutsch-Lesen und Orthografie sowie Mathematik (alle Leitideen, Schwerpunkt Daten, Häufigkeit und Wahrscheinlichkeit) angeboten.
- Testbereitstellung für alle Berliner Schulen mit Klassen der Jahrgangsstufe 3 inkl. modifizierte Testhefte für FSP (KME, Sehen, Hören) als Papierversion
- Bei Nutzung von Papiertests werden die Schulen um das Ausfüllen eines Formulars gebeten, dass u.a. die technischen Hindernisse schulscharf erfragt (Evaluation).
- Das ISQ führt die Inhalte der ausgefüllten Formulare mit der schulscharfen Liste zu den technischen Ausstattungen der Schulen aus der SenBJF (Abt. 7) zusammen. Beide Datenquellen sind Basis einer Einschätzung der technischen Durchführbarkeit der Onlinetests in Grundschulen.
- Einspeisung der Online-Testergebnisse in die genannten Rückmeldeformate
- Fachspezifisches Sofortrückmeldungsmodul steht allen teilnehmenden Berliner Schulen bzw. Klassen der Jahrgangsstufe 3 ab Beginn des Testzeitraums zur Verfügung
- Individual-, Klassen- und Schulrückmeldungen sowie VERAcheck stehen allen teilnehmenden Berliner Schulen bzw. Klassen der Jahrgangsstufe 3 im Juni zur Verfügung

An SenBJF

- Schnellauswertung
- Erweiterte Auswertung gemäß Absprache (u.a. Anteil Online-Testung vs. Paper&Pencil)
- Lieferung schulspezifischer Daten für das Indikatorensystem
- Lieferung einer bedarfsorientierten Rückmeldung zu den VERA-3-Ergebnissen an die regionalen Schulaufsichten für alle Schulen ihres Bezirks (nicht auf Schülerebene)
- Nutzungsstatistik über den Download der Ergebnissrückmeldungen durch die Schulen
- Nutzungsstatistik VERACheck, Kurzübersicht über neue Materialentwicklungen durch die Kooperationspartner
- Auswertung der Formulare bzw. der Einschätzung der technischen Durchführbarkeit der Online-tests in den Berliner Grundschulen

A2 - VERA 3. Pilotierung von Testitems

Projektbeschreibung

Ein zentrales Element zur Qualitätssicherung der Vergleichsarbeiten VERA ist die Erprobung aller Testitems im Rahmen sogenannter Pilotierungsstudien. Die Items werden vom IQB entwickelt.

Aufgabe des ISQ ist es, (a) die Aufgaben zu begutachten sowie (b) die Pilotierungsstudien in Berlin und Brandenburg durchzuführen. Hierzu übernimmt das ISQ die komplette Vorbereitung, Organisation und Kommunikation mit den Schulen, rekrutiert die Testleiterinnen und Testleiter und plant deren Einsatz, überwacht den ordnungsgemäßen Ablauf der Erhebungen (inkl. des vollständigen Erhalts und Rückversands von Testmaterialien).

Der Umfang der Pilotierungsstichprobe für 2025 wird am IQB erarbeitet. Die detaillierten Stichprobenpläne werden den Ländern voraussichtlich Ende 2024 mitgeteilt. Kalkuliert wird aufgrund von Erfahrungen aus den Vorjahren mit ca. 40 Testungen in Berlin.

Meilensteine

- (1) Rückmeldung zur Testentwicklung an das IQB
 - Schriftliche Rückmeldung zur den Pilotierungsaufgaben (Jan/Feb 2025)
 - Teilnahme an fachspezifischen Diskussionsveranstaltungen der Pilotierungsaufgaben (Feb 2025)
- (2) Koordination und Durchführung der Pilotierungsstudie
 - Information und Terminkoordination mit teilnehmenden Schulen
 - Akquise und Schulung der Testleitungen
 - Einsatzplanung und Betreuung der Testleitungen
 - Bereitstellung der Pilotierungsunterlagen und -materialien für die Testleitungen
 - Vertrags- und Rechnungsabwicklung
 - Testzeitraum: 14.05.-24.06.2025

Erfolgsindikatoren

- Durchführung der Pilotierungsstudie nach Vorgaben des IQBs
- An der vom IQB gemeldeten Anzahl von Berliner Schulen wurde pilotiert
- Die für das ISQ abgeordneten Lehrkräfte gaben Rückmeldungen zu den Pilotierungsaufgaben an das IQB
- Teilnahme an den Veranstaltungen zur Diskussion der Pilotierungsaufgaben in beratender Funktion von II B

An SenBJF:

- kurzer Pilotierungsreport

A3 - VERA 8

Projektbeschreibung

Wie bei VERA 3 werden auch in der 8. Jahrgangsstufe in jedem Schuljahr in Berlin flächendeckende Vergleichsarbeiten durchgeführt, die auf den Bildungsstandards beruhen. Diese Vergleichsarbeiten werden in allen Klassen und Schulen von ca. 35.000 Schüler*innen bearbeitet. Ziel des Projekts ist es, die zentralen Ergebnisse von VERA 8 in Form mehrerer adressatengerechter Rückmeldungen für Eltern, Lehrkräfte, Schulleitungen und die Bildungsadministration zur Information und als Arbeitsmaterial zur Schul- und Unterrichtsentwicklung zu übermitteln.

Im Schuljahr 2024/25 werden die Tests in Deutsch (Lesen und Zuhören), der ersten Fremdsprache Englisch oder Französisch (Lese- und Hörverstehen) und Mathematik (Schwerpunkt Zahl) durchgeführt. In Berlin ist die Teilnahme für Schüler*innen, die an öffentlichen Schulen nach dem allgemeinen Rahmenlehrplan unterrichtet werden, in allen drei Fächern verpflichtend. Die Tests werden standardmäßig als Onlinetests in Kooperation mit der Universität Jena (kompetenztest) durchgeführt. Papierversionen werden für Schüler*innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf und auf begründete Anfrage bereitgestellt.

Im VERA-8 Durchgang 2025 werden modularisierte Testheftkomponenten des IQB eingesetzt, wie sie im Rahmen der Weiterentwicklung der Vergleichsarbeiten von der KMK beschlossen und beauftragt wurden. Das ISQ beauftragt und koordiniert die Erstellung von Adaption der Testmaterialien für Schüler*innen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkten (KME, Sehen und Hören). Für den FSP Hören innerhalb des länderübergreifenden Arbeitskreises Hören und Kommunikation.

Das ISQ beteiligt sich kontinuierlich an folgenden Arbeitsgruppen und diesbezüglichen Tagungen:

- AG Länderaustausch – Arbeitsgruppe der Landesinstitute und das IQB
- Tagung der VERA-Arbeitsebene (Berlin-Soest-Arbeitstreffen)
- themenbezogene AGs und Treffen mit IQB, Landesinstituten, Dienstleistern
- Kooperationstreffen der Länder mit Kompetenztest
- VERONA – Arbeitsgruppe der Landesinstitute und des IQB im Bereich TBA
- Arbeitskreis Hören und Kommunikation (AKHK)
- AG VERA-Tagung
- AG didaktische Handreichungen

Das ISQ ist weiterhin eingebunden in diverse Zuarbeiten und Stellungnahmen in Zusammenhang mit landesspezifischen VERA-Anfragen, der VERA Steuergruppe und VERA bezogene Sitzungen der KMK Gremien.

Meilensteine

(1) Information und Materialien

- Durchführung von Informationsveranstaltungen (Präsenzveranstaltungen bzw. Online-Workshops) für die Schulen sowie deren Evaluation (Nov. 2024 bis Apr. 2025) in Zusammenarbeit mit dem Berliner Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung
- Überarbeitung der Elterninformationen hinsichtlich der im aktuellen Schuljahr getesteten Inhalte und Termine, Druck und Versand (Nov. 2024 bis Jan. 2025)
- Pflege der ISQ-Webseite inklusive des Elternbereichs zu VERA (fortlaufend)
- Erstellung bzw. Anpassung von auf die Erforderlichkeiten des aktuellen Durchgangs abgestimmten (digitalen) Informations- und Begleitmaterial (Zeitpläne, Infoblätter, Manuale für Lehrkräfte, Durchführungshinweise, Handreichungen, Auswertungsbögen) (Okt. 2024 bis Jan. 2025)
- Erstellung eines Formulars, mit dem die Schulen die Bestellung der Papiertesthefte begründen (Okt./Nov. 2024)

(2) Bereitstellung und Pflege des Projekts im ISQ-Portal

- Abstimmung der zu erfassenden Merkmale mit der SenBJF (Dez. 2024)
- Abfrage der Oktoberstatistik (Nov. 2024)
- Überarbeitung des Imports der Item-Kennwerttabelle vom IQB (Winter 2024)

- Anlegen des aktuellen Projekts (teilnehmende Schulen, zu erfassende Merkmale, Einpflegen der Itemkennwerte des IQB, Erstellung der Eingabemasken für Schülerstammdaten und Ergebnisse, Schnittstelle ISQ-Portal und Onlinetestportal Kompetenztest, Programmierung der Rückmeldungen) (Sep. 2024 bis Mai 2025)
 - Bereitstellung und Betreuung eines portalinternen Ticketsystems für Anfragen (fortlaufend)
 - Schulung und Begleitung der ISQ-Hotliner*innen (First-Level-Support im Schichtsystem via Telefon und Tickets) (fortlaufend)
 - Erstellung und postalische Zusendung von Passwörtern bei entsprechenden Anfragen aus den Schulen (fortlaufend)
 - Kontinuierliche Optimierung der Benutzeroberfläche des ISQ-Portals auf Grundlage des Feedbacks aus den Schulen und des hausinternen First-Level-Supports (Hotline) (fortlaufend)
 - Erinnerung der Schulen an bevorstehende (via E-Mail) sowie verstrichene (via Telefon) Fristen (Nov. 2024 bis Apr. 2025)
- (3) Testbereitstellung
- Vervielfältigung der Audio-CDs
 - Adaption der Testmaterialien für Schüler/-innen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt (voraussichtlich: „Sehen“, „Hören“, „Körperliche und motorische Entwicklung“), teilweise-se in Zusammenarbeit mit anderen Ländern
 - Erstellung einer Evaluation der adaptierten Testmaterialien und Druck der Feedbackbögen für Lehrkräfte und Schüler*innen
 - Druck, Konfektionierung und Versand der Papierversionen (inklusive Adaptionen und deren Evaluation) (Nov. 2024 – Mär. 2025), Zustellungsdatum: Februar 2025,
 - Nachversand von Test- und Begleitmaterial bei Packfehlern oder fehlerhaften Angaben der Schulen (Termine noch nicht festgelegt)
 - Prüfung der Aufgabendigitalisierung (insbesondere Tablets)
 - Maßnahmen zur Sicherstellung der Onlinedurchführung an Schulen (bis Februar 2025)
 - Bereitstellung der Zugänge für Schulen (TAN-Listen) über das ISQ-Portal (Februar 2025)
 - Einstellen der Test- und Begleitmaterialien im Downloadportal (Termine noch nicht festgelegt)
 - Automatisierte Ergebniserfassung mit Korrektur der offenen Antworten durch Lehrkräfte (betrifft nur Onlinetest)
- (4) Aufgabenbrowser
- Einpflegen und bereitstellen der relevanten Aufgaben (siehe Vorhaben A5)
 - Verknüpfung der Sofortrückmeldung mit dem Aufgabenbrowser (Deep Link) (Februar 2025)
- (5) Testzeitraum
- 27.02.2025 – 14.03.2025 Testzeitraum zur Durchführung der Vergleichsarbeiten in allen Fächern regelhaft im Onlinetestformat bzw. Papierversion für FSPs und auf begründete Anfrage
- (6) Datenerfassung Eingabeschluss März/Apr. 2025
- (7) Statistische Auswertung und Skalierung März/Apr. 2025
- (8) Rückmeldung für Ministerien, Schulleitungen, Fachkonferenzen, Lehrkräfte, Eltern, Schüler*innen
- Sofortrückmeldung (nur Lösungshäufigkeiten - steht ab Beginn des Testzeitraums zur Verfügung, Kompetenzstufenverteilungen stehen ca. zwei Woche nach Testzeitraumbeginn zur Verfügung)
 - Individualrückmeldung (steht ca. zwei Wochen nach Testzeitraumbeginn zur Verfügung)
 - Klassenrückmeldung (April 2025)
 - VERAcheck (April 2025)
 - Schulrückmeldung (April 2025)
 - Schnellauswertung an SenBJF und MBSJ (April 2025)
 - Erstellung eines Rückmeldeformat für die regionalen Schulaufsichten gemäß Absprachen im Qualitätszirkel am 2.5.24, das bis zum umfangreicheren Rückmeldeformat aus dem Digital-Pakt-Projekt TBA III genutzt werden kann (bis Juli/August 2025)
 - Schulspezifische Daten für Indikatorensystem (BE) (bis spätestens 14.08.2025)

Erfolgsindikatoren

- Bereitstellung der Online-Testhefte für alle Berliner Schulen mit Klassen der Jahrgangsstufe 8 für Mathematik (Basismodul sowie Ergänzungsmodul Zahl), Deutsch (Lesen und Zuhören) sowie in der ersten Fremdsprache (Englisch / Französisch; Lese- und Hörverstehen)
- Bereitstellung modifizierter Testhefte für FSP (KME, Sehen, Hören) als Papierversion
- Die Durchführung von VERA 8 als Onlinetest wird zum Standardangebot. Schulen, denen es technisch nicht möglich ist, VERA im Onlineformat durchzuführen, wurden Papierversionen bereitgestellt. Bei Rückgriff auf Papiertest durch die Schulen, müssen die Schulen ein Formular ausfüllen, in dem die technischen Hindernisse dargelegt werden.
- Es wurde ein Formular zu technischen Hindernissen für Schulen erstellt, die nicht im Online-Format testen.
- Das ISQ führt die Inhalte der ausgefüllten Formulare mit der schulscharfen Liste zu den technischen Ausstattungen der Schulen aus der SenBJF (Abt. 7) zusammen. Beide Datenquellen sind Basis einer Einschätzung der technischen Durchführbarkeit der Onlinetests in den Schulen.
- Bereitstellung fachspezifisches Sofortrückmeldungsmodul: zu Beginn des Testzeitraums
- Bereitstellung Individual-, Klassen- und Schulrückmeldungen sowie VERACheck und Rückmeldung für Schulaufsicht

An SenBJF:

- Schnellauswertung
- Neustrukturierte Auswertung gemäß Auftrag vom 2.8.2024 (u.a. Anteil Online-Testung vs. Paper&Pencil)
- Lieferung schulspezifischer Daten fürs Indikatorensystem (bis spätestens Ende Sommerferien)
- Lieferung einer bedarfsorientierten Rückmeldung zu den VERA-8-Ergebnissen an die regionalen Schulaufsichten für alle Schulen ihres Bezirks (nicht auf Schülerebene)
- Nutzungsstatistik VERACheck, Kurzübersicht über neue Materialentwicklungen durch die Kooperationspartner
- Auswertung der Formulare bzw. der Einschätzung der technischen Durchführbarkeit der Onlinetests in den Berliner Schulen
- Nutzungsstatistik über den Download der Ergebnisrückmeldungen durch die Schulen

A4 - VERA 8. Pilotierung von Testitems

Projektbeschreibung

Ein zentrales Element zur Qualitätssicherung der Vergleichsarbeiten (VERA) ist die Erprobung der Testitems im Rahmen sogenannter Pilotierungsstudien. Die Items werden vom IQB entwickelt.

Aufgabe des ISQ ist es, (a) die Aufgaben zu begutachten sowie (b) die Pilotierungsstudien in Berlin und Brandenburg durchzuführen. Hierzu übernimmt das ISQ die komplette Vorbereitung, Organisation und Kommunikation mit den Schulen, rekrutiert die Testleiter*innen und plant deren Einsatz, überwacht den ordnungsgemäßen Ablauf der Erhebungen (inkl. des vollständigen Erhalts und Rückversands von Testmaterialien).

Aufgaben aus dem Fach Französisch werden jedes Jahr in Berlin pilotiert. Für die anderen Fächer gilt, dass aufgrund des derzeit angewandten Rotationsprinzips die Aufgaben nur alle zwei Jahre in Berlin pilotiert werden, während deren Begutachtung i.d.R. jährlich erfolgt.

Der Umfang der Pilotierungsstichprobe für 2025 im Fach Französisch wird am IQB zurzeit erarbeitet. Die detaillierten Stichprobenpläne werden den Ländern voraussichtlich im November 2024 mitgeteilt. Kalkuliert wird aufgrund von Erfahrungen aus den Vorjahren mit ca. 10 Testungen (Französisch in Berlin).

Meilensteine

(1) Rückmeldung zur Testentwicklung an das IQB

- Schriftliche Rückmeldung zur den Pilotierungsaufgaben
- Teilnahme an fachspezifischen Diskussionsveranstaltungen zu den Pilotierungsaufgaben

(2) Koordination und Durchführung der Pilotierungsstudien

- Testzeitraum: voraussichtlich Mai 2025
- Terminkoordination mit den teilnehmenden Schulen
- Akquise und Schulung der Testleitungen
- Einsatzplanung und Betreuung der Testleitungen
- Bereitstellung der Pilotierungsunterlagen und -materialien für die Testleitungen
- Vertragsabwicklung

Erfolgsindikatoren

- Durchführung der Pilotierungsstudie nach Vorgaben des IQBs
- An der vom IQB gemeldeten Anzahl von Berliner Schulen wurde pilotiert
- Rückmeldungen zu den Pilotierungsaufgaben an das IQB
- Teilnahme an Veranstaltungen zur Diskussion der Pilotierungsaufgaben in beratender Funktion von II B

An SenBJF:

- kurzer Pilotierungsreport

A5 - Aufgabendatenbank, Kompetenzbrowser

Projektbeschreibung

Sowohl der ISQ-Aufgaben- als auch der Kompetenzbrowser ermöglichen im Zusammenspiel mit den Rückmeldungen aus den Vergleichs- und Prüfungsarbeiten die Implementation der Bildungsstandards.

Die Aufgabendatenbank und der Aufgabenbrowser umfassen eingesetzte VERA- und Prüfungsarbeiten sowie darauf bezogene Aufgabenvariationen und barrierefreie Aufgaben für die Förderschwerpunkte Sehen, Hören und körperlich-motorische Entwicklung. Die hier vorgehaltenen Aufgaben können von Lehrkräften nach verschiedenen Kriterien recherchiert, in Heften zusammengestellt und in der Unterrichtspraxis oder zur Vorbereitung für VERA und Prüfungen genutzt werden. In 2025 wird der Aufgabenbestand ausschließlich um die neu eingesetzten VERA-Aufgaben und freigegebene Prüfungsaufgaben erweitert. Der Aufgabenbrowser ist mit dem Kompetenzbrowser und den VERA-Rückmeldungen verlinkt und damit Teil des VERA-Rückmeldesystems.

Der Kompetenzbrowser ist eine interaktive Homepage, auf der die Bildungsstandards für die Fächer Deutsch, Mathematik, Englisch und Französisch dargestellt und z.T. mit didaktischen Hinweisen und Aufgaben illustriert sind. Der Kompetenzbrowser ist mit dem Aufgabenbrowser verlinkt.

Meilensteine

(1) Aufgabenbrowser

- Einpflegen von relevanten VERA-Aufgaben (bis Testzeitraum) inkl. barrierefreier Versionen und Aufgabenvariationen (fortlaufend) aus Kooperation mit NRW
- Einpflegen von Prüfungsaufgaben (fortlaufend)
- Kontinuierliche Bereitstellung des Angebotes (fortlaufend)

(2) Kompetenzbrowsers

- Bereitstellung (fortlaufend)

Erfolgsindikatoren

- Aufgabendatenbank und Kompetenzbrowser wurden weiterhin allen Berliner Schulen zur Verfügung gestellt

An SenBJF:

- Nutzungsstatistik

A6 - Fahrplan technologiebasiertes Testen

Projektbeschreibung

Bis zum Ende des Jahres 2024 wird die Entscheidung für die Basis des technologiebasierten Testen für das Land Berlin für VERA 3 und VERA 8 (und damit auch für die Säule 2 des Berliner Lernverlaufs) getroffen sein. In 2025 wird eine Entscheidung für die Basis des technologiebasierten Testen von StarS als Teil der Säule 1 des Berliner Lernverlaufs getroffen. Entsprechende Schritte werden unternommen, beide Konzepte umzusetzen.

Meilensteine

(1) Start der Umsetzung des Fahrplans zum technologiebasierten Testen

Erfolgsindikatoren

- Beginn der Umsetzung des Fahrplans gemäß Absprachen zum Berliner Lernverlauf: Online-VERA-Testhefte werden weiterhin und langfristig über Kompetenztest angeboten.
- Teilnahme an der TBA-III-Steuergruppe und Mitarbeit an den Projekten zur Erfüllung der technologiebasierten Umstellung gemäß abgesprochener Strategie des Land Berlins
- Teilnahme an TBA-II-Austauschforen zum Einsatz der IQB TBA Software (Kompetenztest)
- Eine begründete TBA-Szenario-Entscheidung für Säule 1 des Lernverlaufs wurde basierend auf Abwägungen bzgl. vorhandener finanzieller Ressourcen, Effizienz- und Nachhaltigkeit getroffen.
- Die im Rahmen des Lernverlaufs getroffenen Entscheidungen wurden berücksichtigt.

An SenBJF:

- Kurzer Jahresendbericht über die erfolgten Meilensteine zur Umstellung auf TBA
- Kurzer Jahresendbericht zum Aufbau der zukunftsfähigen IT-Infrastruktur
- Kurze Stellungnahme zu den TBA-Szenario-Empfehlungen für Säule 1 des Lernverlaufs

A7 - Umsetzung Stabilisierung VERA-Metrik

Projektbeschreibung

Zur Vorbereitung einer permanenten Implementierung der Stabilisierung der VERA-Metrik ab dem Jahr 2026 werden umfangreiche Simulationen für alle Domänen aus VERA-3 und -8, die in den Jahren 2023-2025 in Berlin getestet wurden, erstellt und präsentiert. Parallel dazu wird der dann zu implementierende Prozess dokumentiert.

Meilensteine

- Vorbereitung der Auswertungsskripte, Erstellung von Routinen in R
- Konzept für die Simulation als pilothafte Umsetzung
- Umsetzung der Simulation für VERA-8
- Umsetzung der Simulation für VERA-3
- Bewertung der Ergebnisse und Anpassung des Prozesses für den folgende Durchgänge

Erfolgsindikatoren

- Vorbereitung der Implementation der neuen VERA-Metrik (Normierung am IQB-BT Landes-wert Berlin) ab 2026 gemäß abgesprochener Strategie des Landes Berlin mit dem Ziel unplausible Werte zu verhindern und zum Vergleich der Querschnittsdaten über die Jahre (Perspektivisch für Schulen: Darstellung der aggregierten VERA-Ergebnisse auf Schulebene im jährlichen Quasi-Längsschnitt)
- Simulation der Stabilisierung der VERA-Daten für die Schuljahre 2023, 2024 und 2025 bei den Domänen, die in allen 3 Jahren getestet wurden; mit dem Simulationsziel des Verhinderns von unplausiblen Werten sowie der quasi-längsschnittlichen Betrachtung von Schulwerten über die Jahre (pro Einzelschule VERA 3 bzw. VERA 8 über die Jahre zum Vergleich der Querschnittsdaten)

An SenBJF:

- Bericht zur Stabilisierungssimulation als Präsentation in der SenBJF (Ergebnisbericht über den Erfolg der Simulation; aggregierte Daten der Berliner Schulen im Quasi-Längsschnitt)

D4 - IQB-Bildungstrend zur Überprüfung der Bildungsstandards

Projektbeschreibung

Der nächste IQB-Bildungstrend findet in 2027 statt, die Vorarbeiten beginnen im Herbst 2026. Bis dahin ruht das Projekt.

Cluster: Prüfungen

C1 - Pilotierung von Aufgaben für Prüfungen Ende Jgst. 10

Projektbeschreibung

Zur Qualitätssicherung werden die Prüfungsaufgaben für die eBBR und den MSA (Berlin) in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik im Rahmen sogenannter Pilotierungsstudien empirisch erprobt. Im Jahr 2025 (für MSA /eBBR 2026) werden wieder in allen drei Fächern jeweils 2 vollständige Sets pilotiert, nachdem es in den Pilotierungsjahren 2022 bis 2024 zu Kürzungen kam.

Der Aufwand für dieses Projekt ist aufgrund der Schutzbedürftigkeit der Aufgaben erheblich, da diese auf keinen Fall vor ihrem Einsatz in den Prüfungen bekannt werden dürfen. Daher wird an Schulen außerhalb von Berlin und Brandenburg pilotiert. Die Fokussierung der Stichprobe liegt seit dem Pilotierungsjahr 2024 rein auf den Sekundarschulen, die Gymnasialstichprobe entfällt.

Die Ergebnisse der Pilotierungsstudie werden den Aufgabenentwicklungsteams am neuen Landesinstitut und an die Senatsverwaltung (SenBJF) zurückgemeldet, die diese Informationen zur Zusammenstellung und Weiterentwicklung der Prüfungsaufgaben verwenden. Zusätzlich werden klassen-spezifische Ergebnismeldungen für alle Pilotierungsschulen erstellt.

Meilensteine

- (1) Aufgabenentwicklung: SenBJF/LISUM
- (2) Organisation von Schulen sowie Testleiterinnen und Testleitern (ab Oktober 2024)
 - Akquirieren von Schulen sowie Testleiter*innen
 - Zuordnung von Testleiter*innen zu Schulen
- (3) Testbereitstellung (Dezember 2024 bis Februar 2025)
 - Eingang der zu pilotierenden Aufgaben am ISQ (Dez.24 bis Jan. 25)
 - Zusammenstellen und Formatieren der Testmaterialien inkl. Abnahme durch die Aufgabenentwicklungsteams (Dez.24 bis Jan. 25)
 - Druck und Versand der Testmaterialien (Feb. 25)
- (4) Datenerhebung (März 2025)
 - Betreuung der Schulen sowie Testleiter*innen während des Testzeitraums
 - Kontrolle des Rücklaufs der Testmaterialien
 - Erarbeitung, Druck und Konfektionierung der Korrekturbögen
- (5) Korrektur der Testaufgaben (LISUM/BLIQ) (April/ Mai 2025)
- (6) Statistische Auswertung (Mai & Juni 2025)
 - Erfassung der Korrekturbögen
 - Datenaufbereitung
 - Statistische Analysen der Prüfungsaufgaben
- (7) Ergebnismeldung an die Aufgabenentwicklungsteams am LISUM/BLIQ (Mai - Juli 2025)
- (8) Ergebnismeldung an die Pilotierungsschulen (Juli / August 2025)
- (9) Nachbereitung, Dokumentation und Archivierung (August / September 2025)

Erfolgsindikatoren

- Pilotierung im Umfang der Jahre bis 2019

An SenBJF

- Berichtslegung der Pilotierungsergebnisse

C2 - Prüfungen Berufsbildungsreife Jgst. 9 (ISS/GS) bzw. 10 (Förderschulen)

Projektbeschreibung und Anmerkungen

Seit dem Schuljahr 2012/13 können die Schüler*innen an Integrierten Sekundarschulen und Gemeinschaftsschulen in der Jahrgangsstufe 9 die Berufsbildungsreife erwerben. Im Rahmen des Projekts werden wichtige Ergebnisse zur Berufsbildungsreife erfasst, ausgewertet und berichtet. Ein wesentlicher Prüfungsbestandteil sind die Vergleichenden Arbeiten in Deutsch und in Mathematik, deren Einsatz an den Sekundarschulen verbindlich ist. Zusammen mit der schulischen Bewertung der Jahrgangsleistung dienen die Vergleichenden Arbeiten dazu, festzustellen, ob an den Sekundarschulen (in Jahrgangsstufe 9) der Schulabschluss Berufsbildungsreife bzw. an den Förderschulen (Jahrgangsstufe 10) die Berufsbildungsreife oder der Berufsorientierende Abschluss erworben wurde. Das Projekt erfasst die Ergebnisse der Sekundarschulen in der Jahrgangsstufe 9 und wertet diese aus.

Die Datenbasis wird im Schuljahr 2024/2025 erstmals über die Schulverwaltungssoftware „Berliner Lehrkräfte-Unterrichts-Schul-Datenbank (LUSD)“ erfasst und an drei Zeitpunkten an das ISQ übermittelt. Das BBR(JG9)-Portal wird damit als Eingabeportal von der LUSD abgelöst.

In Zusammenarbeit mit dem Referat eGovernment der Senatsverwaltung wird detailliert abgestimmt, welche Daten durch die LUSD geliefert werden, sodass die Auswertung und Berichtslegung wie in den Vorjahren am ISQ erfolgen kann.

Ferner bleibt das BBR(JG9)-Portal als Downloadportal zur Bereitstellung der Prüfungsunterlagen bestehen (s. Projekt Digitale Distribution).

Meilensteine

(1) Testentwicklung: SenBJF/LISUM

- Abstimmung des Datenkranzes mit der LUSD und Pflege des Projekts im ISQ-Portal
- Abfrage der Oktoberstatistik (Ende November 2024)
- Abstimmung des Datenkranzes mit eGov (ab Juli 2024 – Februar 2025)
- Planung und Abstimmung der Erhebungsphase mit eGov (ab Juli 2024 – Februar 2025)
- Anlegen des Downloadportals
- Organisation sowie Schulung und Begleitung der ISQ-Hotliner*innen (First-Level-Support im Schichtsystem via Telefon und Tickets) (fortlaufend)
- Erstellung und postalische Zusendung von Passwörtern bei entsprechenden Anfragen aus den Schulen (fortlaufend)

(2) Testbereitstellung: ISQ (Prüfungsabfrage und Downloadportal)

- In Zusammenarbeit mit C-4 Bereitstellung der Prüfungsunterlagen und Support der Schulen bei prüfungsbezogenen Fragen

(3) Testtermine

- Deutsch: 30.04.2025 (Nachtermin: 26.05.2025)
- Mathematik: 13.05.2025 (Nachtermin: 04.06.2025)

(4) Datenlieferung durch LUSD

- vors. 25. Juli 2024 (nach Absprache mit der SenBJF/eGov kann sich der Termin noch verändern)

(5) Datenaufbereitung und -auswertung (Sommer 2025)

(6) Ergebnismeldung für SenBJF, Schulen und Öffentlichkeit

- Bericht an SenBJF (Spätsommer 2025, nach Freigabe Veröffentlichung auf der ISQ-Homepage)
- Bezirkstabellen an die SenBJF (Spätsommer 2025, nach Freigabe Veröffentlichung auf der ISQ-Homepage)
- Klassen- und Schulrückmeldung mit Vergleichswerten an die Schulen inklusive einer Korrekturschleife (Herbst 2025)
- Schulaufsichtstabellen für die Schulaufsicht (Herbst 2025)

Erfolgsindikatoren

- Die Berliner Schulen mit Prüfungen Berufsbildungsreife erhielten termingerecht die Ergebnismeldungen

An SenBJF:

- Erfassungsgrad der Rückmeldungen
- Bericht zum Erwerb von Schulabschlüssen, Bereitstellung der Ergebnisse der einzelnen Schulen in Tabellenform
- Kurzer Bericht zur LUSD-Datenübermittlung

C3 - Prüfungen Ende Jgst. 10

Projektbeschreibung

Am Ende der Sekundarstufe I (in der 10. Jahrgangsstufe) nehmen die Schüler*innen der Integrierten Sekundarschulen (ISS)/Gemeinschaftsschulen (Gems), der Beruflichen Schulen sowie Schüler*innen der Sonderpädagogischen Förderzentren Berlins an zentralen Abschlussprüfungen teil. Die Gymnasien schreiben seit dem Schuljahr 2023/24 keine zentralen Prüfungen mehr.

Die möglichen Abschlüsse sind: der Mittlere Schulabschluss (MSA), der eine Voraussetzung für den Eintritt in die gymnasiale Oberstufe nach der Jahrgangsstufe 10 ist, und die erweiterte Berufsbildungsreife (eBBR). Die Berufsbildungsreife (BBR) kann schon am Ende der Jahrgangsstufe 9 (s. Projekt A3), aber auch noch nach der Jahrgangsstufe 10 erlangt werden. An den Schulen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt kann in der Jahrgangsstufe 10 ein der Berufsbildungsreife gleichwertiger Abschluss oder der Berufsorientierende Abschluss erworben werden. Der Schulabschluss, der am Ende der 10. Jahrgangsstufe erreicht wird, ist also für viele Schüler*innen ein Zwischenerfolg auf ihrem Weg zum Abitur, für andere eine Qualifikation für den Einstieg in die Berufsausbildung.

Im Rahmen des Projekts werden wichtige Ergebnisse aus den zentralen Prüfungen am Ende der Jahrgangsstufe 10 erfasst, ausgewertet und berichtet.

Insbesondere werden bei der Auswertung der Abschlussergebnisse zwei Projektstränge realisiert:

(a) Für die öffentlichen ISS und Gems werden die Prüfungsergebnisse sowie die Stammdaten und Abschlüsse der Schüler*innen im Schuljahr 2024/2025 erstmals vollständig über die Schulverwaltungssoftware „Berliner Lehrkräfte-Unterrichts-Schul-Datenbank (LUSD)“ erfasst und an drei Zeitpunkten an das ISQ übermittelt.

In Zusammenarbeit mit dem Referat eGovernment der Senatsverwaltung wird detailliert abgestimmt, welche Daten durch die LUSD geliefert werden, sodass die Auswertung und Berichtslegung, wie in den Vorjahren, vom ISQ erfolgen kann.

Für die beruflichen Schulen, die sonderpädagogischen Förderschulen und Schulen in freier Trägerschaft erfolgt die Datenerfassung weiterhin über das eBBR/MSA(JG10)-Eingabeportal. Wie auch in den Vorjahren (seit Schuljahr 2019/20) geben die Schulen alle Schüler*innen ein, die an der Integrierten Berufsausbildungsvorbereitung (IBA) teilnehmen, egal ob sie an den MSA-Prüfungen teilnehmen oder nicht (von den Sonderschulen werden keine Prüfungsergebnisse, aber die erreichten Abschlüsse erfasst).

(b) Für eine Stichprobe von Schüler*innen an Sekundarschulen werden darüber hinaus die Ergebnisse für alle einzelnen Prüfungsaufgaben erfasst. Diese dienen als Rückmeldung für die Aufgabenentwickler*innen.

Ferner bleibt das eBBR/MSA(JG10)-Portal als Downloadportal zur Bereitstellung der Prüfungsunterlagen bestehen (s. Projekt Digitale Distribution).

Meilensteine

(1) Testentwicklung: SenBJF/Berliner Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung

(2) Abstimmung des Datenkranzes mit der LUSD, Bereitstellung und Pflege des Projekts im ISQ-Portal sowie Öffnung des Onlineportals

- Abfrage der Oktoberstatistik (Ende November 2024)
- Abstimmung des Datenkranzes mit eGov (ab Juli 2024 – Februar 2025)
- Planung und Abstimmung der Erhebungsphase mit eGov (ab Juli 2024 – Februar 2025)
- Anlegen des Downloadportals
- Sichtung des gesammelten Überarbeitungsbedarfs der Benutzeroberfläche aufgrund von Rückmeldungen aus den Schulen und Prüfung auf Umsetzbarkeit (Dezember 2024)
- Überarbeitung des Portals durch die IT und interne Testung (Januar & Februar 2025)
- Bereitstellung von Schnittstellen für die verschiedenen Eingabemasken, Aktualisierung der jeweiligen Anleitungen und Importvorlagen (Dezember 2024/Januar 2025)

- Bereitstellung und Betreuung eines portalinternen Ticketsystems für Anfragen (fortlaufend)
- Organisation sowie Schulung und Begleitung der ISQ-Hotliner*innen (First-Level-Support im Schichtsystem via Telefon und Tickets) (fortlaufend)
- Erstellung und postalische Zusendung von Passwörtern bei entsprechenden Anfragen aus den Schulen (fortlaufend)
- Kontinuierliche Optimierung der Benutzeroberfläche des ISQ-Portals auf Grundlage des Feedbacks aus den Schulen und des hausinternen First-Level-Supports (Hotline) (fortlaufend)
- Erinnerung der Schulen an bevorstehende Fristen (via E-Mail und Telefon) (Mai/Juni/August 2025)

Für das Unterprojekt „Stichprobenerhebung“

- Ziehung der Stichprobe (Dezember 2024/Januar 2025)
- Information der gezogenen Schulen per Brief und E-Mail (Februar & April 2025)
- Bereitstellung der elektronischen Korrekturtabellen inklusive Bedienung der Schnittstelle
- Erinnerung der Schulen an die Abgabefrist (per Mail und telefonisch) (Juni/Juli 2025)
- Überprüfung der ausgefüllten Korrekturtabellen und Abgleich der Ergebnisse mit den im Portal eingetragenen (Mai/Juni/Juli 2025)

(3) Testbereitstellung: ISQ (Prüfungsabfrage und Downloadportal)

- In Zusammenarbeit mit C-4 Bereitstellung der Prüfungsunterlagen und Support der Schulen bei prüfungsbezogenen Fragen

(4) Testtermine

- Präsentationsprüfung: ab 03.03.2025
- Überprüfung der Sprachfertigkeit in der 1. Fremdsprache ab 03.03.2025
- Deutsch: 30.04.2025 (Nachtermin: 26.05.2025)
- Erste Fremdsprache/schriftliche Prüfung: 06.05.2025 (Nachtermin: 28.05.2025)
- Mathematik: 13.05.2025 (Nachtermin: 04.06.2025)

(5) Datenerfassung

- Eingabeende Stichprobe und berufliche/freie Schulen: 25. Juli 2025 (nach Absprache mit der SenBJF/eGov kann sich der Termin noch verändern); Nachprüfungsergebnisse September 2025
- Datenlieferung durch LUSD:
 - finale Datenbasis (ohne Nachprüfung) 25. Juli 2024 (nach Absprache mit der SenBJF/eGov kann sich der Termin noch verändern)
 - Nachprüfungsergebnisse: September 2025 nach Absprache mit der SenBJF/eGov kann sich der Termin noch verändern)

(6) Datenaufbereitung und -auswertung (Sommer 2025)

(7) Ergebnismeldung für SenBJF, Schulen und Öffentlichkeit

- Bericht an SenBJF (Sommer 2025, nach Freigabe Veröffentlichung auf der ISQ-Homepage)
- Bezirkstabellen an die SenBJF (Sommer 2025, nach Freigabe Veröffentlichung)
- Klassen- und Schulrückmeldung mit Vergleichswerten an die Schulen inklusive einer Korrekturschleife (Herbst 2025)
- Bereitstellung des externen Schulergebnisblatts der öffentlichen Schulen für das Schulportrait der SenBJF (Herbst 2025)
- Schulaufsichtstabellen für die Schulaufsicht (Herbst 2025)
- Stichprobenberichte an die SenBJF und an die Aufgabenentwicklergruppen (Sommer 2025)
- Schulspezifische Daten für das Indikatorensystem (Herbst 2025)

Erfolgsindikatoren

- Berliner Schulen mit Prüfungen Ende Jgst. 10 erhielten termingerecht Ergebnismeldungen

An SenBJF:

- Berichtslegung
- Bereitstellung der Ergebnisse der einzelnen Schulen in Tabellenform
- Kurzer Bericht zur LUSD-Datenübermittlung

C4 - Digitale Distribution - Prüfungsdownloads

Projektbeschreibung

Das hier verortete Projekt bündelt alle administrativen Arbeitsschritte im Zusammenhang mit der digitalen Distribution von zentralen Prüfungsarbeiten in Berlin und sichert so die kritische Zeitphase der Prüfungsbereitstellung. Dies betrifft die vollumfängliche digitale Distribution der Prüfungen des Zentralabiturs sowie der Fachhochschulreifeprüfungen bzw. Hochschulreifeprüfungen an der Fachoberschule (FOS) und der Berufsoberschule (BOS). Darüber hinaus werden Prüfungsdateien in folgenden Projekten digital bereitgestellt: Berufsbildungsreife (BBR); erweiterte Berufsbildungsreife bzw. Mittlerer Schulabschluss (eBBR/ MSA), KMK-Fremdsprachenzertifikat (KMK-FSZ) und zentrale Abschlussprüfungen für Erzieher*innen.

Meilensteine

(1) Testbereitstellung: ISQ (Downloadportal)

- Vorbereitung der jeweiligen Download-Portale
- Hinzufügen der zugriffsberechtigten Schulen und Erinnerung an das Anmelden im Projekt
- Abfrage der Prüfungen (Haupt- und Nachtermine) über das ISQ-Portal
- Übermittlung der Rückmeldungen der Schulen bezüglich der Prüfungen an die SenBJF
- Überprüfung der Downloadlisten und Abgleich der auf dem Server bereitgestellten Dokumente mit der Downloadliste einen bzw. zwei Tage vor der Prüfung
- z.T. schulspezifisches sowie verschlüsseltes Einstellen der Prüfungs- und Begleitmaterialien im Downloadportal an den jeweiligen Testtagen bzw. dem Tag zuvor (FOS/BOS: 2 Schultage zuvor) mit unterschiedlichen Zugriffszeiten für Schulleitungen und Lehrkräfte. KMK-Fremdsprachenzertifikat: unverschlüsselte Schülerhandreichungen (Aufgaben)/ Lehrerhandreichungen (Erwartungshorizonte) und Audio-Dateien: 8 Schultage vor dem Prüfungstermin.
- enge Zusammenarbeit mit der Hotline und ggf. Weiterleitung von Anfragen an die entsprechenden Verantwortlichen der SenBJF
- Kurzfristiges Einstellen von Korrekturmeldungen und korrigierten Prüfungs- und Begleitmaterialien bei Bedarf

(2) Termine Prüfungszeitraum*

- KMK-Fremdsprachenzertifikat: Februar – April 2025
- Zentralabitur: April – Juni 2025
- BBR/eBBR: April – Juni 2025
- MSA/eBBR: März – Juni 2025
- Fachhochschulreifeprüfungen bzw. Hochschulreifeprüfungen an der Fachoberschule (FOS) und der Berufsoberschule (BOS): Mai – Juni 2025
- Abschlussprüfungen der Fachschule für Sozialpädagogik: Mai – Juni 2025 und Dezember 2025
- *Alle Einzeltermine sind im aktuellen Prüfungsplan der SenBJF für das Schuljahr 2024/25 aufgelistet mit Ausnahme des KMK-Fremdsprachenzertifikats.

Erfolgsindikatoren

- Den Schulen wurde die Abfrage zu den Prüfungen (Prüfungsfächer und ggf. die Anzahl der benötigten Prüfungsunterlagen) über das ISQ-Portal zur Verfügung gestellt.
- Den beteiligten Schulen wurden die Prüfungsdateien termingerecht zum Download bereitgestellt.
- Prüfungsdateien, die verschlüsselt zum Download bereitstehen sollen, wurden mit einem entsprechenden Passwort versehen und verschlüsselt auf dem ISQ-Portal eingestellt.
- Korrektur- und Hinweisschreiben wurden kurzfristig auf dem ISQ-Portal eingestellt und die Schulen entsprechend per Mitteilung darüber informiert.
- Es wurde eine durchgängige Erreichbarkeit an Prüfungstagen von 7-16 Uhr zur Gewährleistung kurzer Reaktionszeiten sichergestellt.

- Die Anzahl der Prüflinge wurde für FOS, BOS sowie die Erzieher*innen-Prüfung sowohl für den Haupt- als auch den Nachtermin erfasst.
- Die Anzahl der Nachprüflinge inklusive der Bildungsgänge/ Fächer/Lernfelder wurden erfasst (gilt nur für FOS, BOS und Erzieher*innen-Prüfung).

An SenBJF:

- Die Eingaben der Schulen bezüglich der Abfrage zu den Prüfungen (Haupt- und Nachschreibetermine) wurden fristgerecht an die SenBJF übermittelt, um den fristgerechten Druck der Prüfungsunterlagen sowie ggf. den Auftrag für die rechtzeitige Erstellung von Prüfungsdateien für Schüler*innen mit Sonderbedarfen sicherzustellen (betrifft BBR/eBBR/MSA).
- Die Eingaben der Schulen bezüglich der Abfrage zu den Prüfungen (Haupt- und Nachschreibetermine) wurden fristgerecht an die SenBJF übermittelt, um ggf. den Auftrag für die rechtzeitige Erstellung von Prüfungsdateien für Schüler*innen mit Sonderbedarfen sicherzustellen (betrifft FHR/AHR/Erzieherprüfung).
- Die SenBJF hat einen Kurzbericht zu den termingerecht eingestellten Prüfungsdateien erhalten.
- Die SenBJF hat das jeweilige Passwort zum Entschlüsseln von verschlüsselten Prüfungsdateien termingerecht jeweils einen Tag vor dem Prüfungstag erhalten.
- Die SenBJF hat eine Excel-Export-Datei über die aktuellen Downloadzahlen der Prüfungen erhalten.
- Die SenBJF hat eine Auskunft über die Supportstatistik bei Downloadproblemen sowie weitere Anfragen, die an die Hotline des ISQ gerichtet wurden, erhalten und kann diese intern in der AG Digitale Distribution auswerten.

C5 - Zentralabitur: Auswertung und Bericht

Projektbeschreibung

Ein Bestandteil zur Feststellung der Hochschulreife in Berlin stellen zentrale Abiturprüfungen dar.

Die Ergebnisse der Schüler*innen im Zentralabitur des Schuljahres 2024/25 werden hinsichtlich unterschiedlicher Schwerpunkte ausgewertet und in einem Bericht zusammengefasst. Hierzu gehören: die fachspezifischen Leistungen in den Leistungs- und Grundkursen, Analysen auf Bezirksebene, Analysen für verschiedene Schularten sowie ein Vergleich der Ergebnisse über die Zeit. Weiterhin findet bedarfsorientiert ein Austauschgespräch zum aktuellen Bericht mit der Senatsverwaltung statt.

Zudem erstellt das ISQ zum Ende der Präsenzzeit des Schuljahres 2024/25 eine Schnellauswertung der vorläufigen Ergebnisse und im September 2025 ein Schulergebnisblatt, das im Rahmen des Schulportraits auf der Homepage der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie veröffentlicht wird. Bei Bedarf werden der Senatsverwaltung zusätzliche während des gesamten Jahres 2025 spezifische Auswertungen zur Verfügung gestellt. Für 2025 ist eine detaillierte Auswertung für Mathematik vereinbart, da es Änderungen in der Aufgabendichte geben wird.

Weiterhin ist im Bereich des Datenmanagements die Anpassung der Dateneinlese-, aufbereitungs-, und plausibilitätsprüfungen an die aktuellen Datengegebenheiten notwendig sowie bei Bedarf eine Zusammenführung der unterschiedlichen Datensätze für Analysen.

Meilensteine

(1) Datenerfassung: SenBJF (Übermittlung valider und konsistenter Daten an das ISQ: Juni - Juli 2025)

(2) Datenaufbereitung, Plausibilitätsprüfung und Auswertung: ISQ (ab Juni 2025)

(3) Berichterstellung

- Schnellauswertung an SenBJF: (Juli 2025)
- Bereitstellung des externen Schulergebnisblattes der öffentlichen Schulen für das Schulportrait der SenBJF (September 2025)
- Bericht an SenBJF (November bis Dezember 2025)
- Zusatzauswertungen (laufend nach Anforderung während des Jahres 2025)

Erfolgsindikatoren

- Schnellauswertung
- Schulergebnisblatt

An SenBJF:

- Abiturbericht, ggf. Zusatzauswertung

C6 - Zentrale Abschlussprüfungen zum Erwerb der Fachhochschulreife, fachgebundenen und allgemeinen Hochschulreife und zur staatlich geprüften Erzieherin/zum staatlich geprüften Erzieher - Prüfungsevaluation

Projektbeschreibung

Zur Qualitätssicherung werden in beruflichen Schulen in Berlin in der 2. Schuljahreshälfte zentrale Prüfungen zur Feststellung der Fachhochschulreife und allgemeinen Hochschulreife durchgeführt. Für den Erwerb des Berufsabschlusses staatlich geprüfte Erzieherin/staatlich geprüfter Erzieher werden pro Schuljahr zwei zentrale Prüfungen durchgeführt.

Aufgabe des ISQ ist es, den Schulen die Prüfungsarbeiten in einem passwortgeschützten Onlineportal zur Verfügung zu stellen (s. Digitale Distribution). Seit dem Schuljahr 2017/18 erstellt das ISQ ebenfalls eine Auswertung der Ergebnisse in den Prüfungen und Zeugnissen (Prüfungsauswertung).

Ab 2024/2025 übernimmt das ISQ die zuvor vom LISUM durchgeführte Evaluation der schriftlichen FS/FOS/BOS-Prüfungsaufgaben. Aufgabe des ISQ ist die Bereitstellung, Durchführung und Auswertung einer onlinegestützten Befragung zu den schriftlichen Prüfungsaufgaben (Haupttermine).

Meilensteine FOS/BOS

- (1) Testentwicklung: SenBJF/LISUM (der bestehende Test wird übernommen)
- (2) Testbereitstellung: SenBJF/ISQ
 - Erstellung einer onlinegestützten Befragung zur Prüfungsevaluation
- (3) Testtermine (Die Nachtermine werden nicht evaluiert)
 - Deutsch: 05.05.2025
 - Englisch: 12.05.2025
 - Mathematik: 09.05.2025
 - Viertes Fach: 14.05.2025
- (4) Datenerfassung
 - Prüfungsevaluation: Mai/Juni 2025; Prüfungsauswertung: Mai-Juli 2025
- (5) Auswertung
 - Prüfungsevaluation: bis 16.07.2025; Prüfungsauswertung: (Sommer 2025)

Meilensteine FS (Fachschule für Sozialpädagogik)

- (1) Testentwicklung: SenBJF/LISUM (der bestehende Test wird übernommen)
- (2) Testbereitstellung: SenBJF/ISQ
 - Erstellung einer onlinegestützten Befragung zur Prüfungsevaluation
- (3) Testtermine
 - Sommerprüfung (Nachtermine werden nicht evaluiert)
 - LF 4: 26.5.2025; weiteres LF 2,3,5: 28.05.2024
 - Herbstprüfung (Nachtermine werden nicht evaluiert)
 - LF 4: 10.12.2025; weiteres LF 2, 3,5: 12.12.2025
- (4) Datenerfassung
 - Prüfungsevaluation: Mai/ Juni 2025 bzw. Dezember 2025
- (5) Auswertung:
 - Bis Sommerferien 2025; bis 15. Januar 2026

Erfolgsindikatoren

- Die beteiligten Schulen erhielten fristgerecht die Prüfungs-Auswertungen.

An SenBJF:

- Deskriptive Auswertung (Evaluation der schriftlichen FS (2x im Jahr) FOS/BOS-Prüfungsaufgaben)
- Deskriptive Prüfungsauswertung

C7 - Online-Klausurgutachten

Projektbeschreibung

Das ISQ stellt einen Serverbereich zur Verfügung, auf dem die webbasierte Applikation Online-Klausurgutachten durch einen Drittanbieter für alle Schulen zur Verfügung gestellt wird.

Erfolgsindikatoren

- Übernahme der URL vom LISUM durch das ISQ
- Übernahme der Software, Einrichten und Testen der Software auf einem Server des ISQ in Zusammenarbeit mit externem Dienstleister
- Bereitstellung für Nutzer ab Herbst 2024 mit hoher Ausfallsicherheit
- Einrichtung einer E-Mail-Adresse für den Nutzersupport (personell durch SenBJF II B abgedeckt).
- Bearbeitung einfacher Standardfragen durch die ISQ-Hotline

C8 - KMK-Fremdsprachenzertifikat - Prüfungsevaluation

Projektbeschreibung

Zur Qualitätssicherung werden in den Berliner Berufsschulen in der 2. Schuljahreshälfte zentrale Prüfungen zur Feststellung der Fremdsprachenkenntnisse in Kooperation mit Brandenburg (BB) durchgeführt. Aufgabe des ISQ ist es, den Berliner Schulen die Prüfungsaufgaben termingerecht auf dem ISQ-Portal zur Verfügung zu stellen (s. Digitale Distribution). Ab 2024/2025 übernimmt das ISQ die zuvor vom LISUM durchgeführte Evaluation der Prüfungsaufgaben des KMK-Fremdsprachenzertifikates. Aufgabe des ISQ ist die Bereitstellung, Durchführung und Auswertung einer onlinegestützten Befragung zu den schriftlichen Prüfungsaufgaben sowie zu den Aufgaben des Hörverstehens, die sowohl in Berlin als auch in Brandenburg (BE, BB) erstellt und in beiden Ländern verwendet wurden.

Meilensteine

- (1) Testentwicklung: SenBJF/MBJS (Es wird der bereits existierende Test übernommen)
- (2) Testbereitstellung: SenBJF/ISQ - Erstellung online Befragung zur Prüfungsevaluation (April/Mai 2025)
- (3) Testtermine: 01.Februar – 30.April 2025 (konkretere Angabe kann noch nicht gemacht werden)
- (4) Datenerfassung
 - Prüfungsevaluation: Mai/Juni 2025
 - Prüfungsauswertung: Mai/ – Juli 2025
- (5) Auswertung
 - Prüfungsevaluation: bis 16.07.2025
 - Prüfungsauswertung: bis 15. Oktober 2025

Erfolgsindikatoren

- Die beteiligten Schulen erhielten fristgerecht die Prüfungs-Auswertungen.
- Der SenBJF wird die Dokumentation der Prüfungsergebnisse/der Bericht termingerecht zur Verfügung gestellt (bzgl. aller Prüfungen, die sowohl in BE als auch in BB erstellt wurden).
- Abstimmungen des ISQ mit BE und BB sind erfolgt.

An SenBJF:

- Deskriptive Auswertung (Evaluation der schriftlichen Prüfungsaufgaben des KMK-Fremdsprachenzertifikates)
- Deskriptive Prüfungsauswertung

Cluster: Evaluation

D1 - IT-Unterstützung der Schulinspektion

Projektbeschreibung

Die Schulinspektion in Berlin trägt wesentlich zur schulischen Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung bei, indem schulische Prozesse und Lernergebnisse betrachtet und bewertet werden. Für die Arbeit der Schulinspektion werden verschiedene Datenquellen herangezogen. Das ISQ unterstützt hierbei die Schulinspektion, indem es ein Online-Portal zur Befragung von Schüler*innen, Eltern und Lehrkräften zur Verfügung stellt. Des Weiteren hat das ISQ Routinen entwickelt, mit dem die Daten automatisiert ausgewertet und Ergebnisaufstellungen erstellt werden. Diese Auswertungen stehen sowohl den Inspektor*innen als auch den inspizierten Schulen zur Verfügung.

Meilensteine

- (1) Datenerfassung: Schulinspektion Berlin und ISQ
 - Bereitstellen des Projektes im ISQ-Portal
 - Bereitstellung und Betreuung eines portalinternen Ticketsystems für Anfragen (fortlaufend)
 - Organisation des First-Level-Supports via Telefon und Tickets (fortlaufend)
- (2) Automatisierte Datenauswertung: ISQ (kontinuierlich im laufenden Arbeitsjahr ab Start der Schulinspektion)
- (3) Berichterstellung: ISQ (kontinuierlich im laufenden Arbeitsjahr ab Start der Schulinspektion)
 - Bereitstellen der Auswertungen bzw. Ergebnisaufstellungen in elektronischer Form für die Schulinspektion und die inspizierten Schulen durch das ISQ
- (4) Wartung des Portals: ISQ (kontinuierlich im laufenden Arbeitsjahr)

Erfolgsindikatoren

- Die Vorabbefragungen konnten mit dem Portal durchgeführt werden.

An SenBJF

- Die Schulinspektion erhielt die automatisierten Datenauswertungen ihrer Schulinspektionen.

D5 - Selbstevaluationsportal SEP-Klassik

Projektbeschreibung

Schulen bei ihrer Selbstevaluation zu unterstützen, ist eine der satzungsmäßigen Aufgaben des ISQ. Zu diesem Zweck bietet das ISQ Akteuren des Schulsystems (Lehrkräften, Schulleitungen, Schulaufsicht, Seminarleitungen) auf dem Selbstevaluationsportal SEP-Klassik die Möglichkeit, Instrumente zur Evaluation des eigenen beruflichen Handels zu nutzen, indem sie online und anonym Befragungen erstellen und durchführen können. Die online-gestützte Erfassung der Daten erlaubt eine schnelle und unkomplizierte Rückmeldung, welche die Selbst- und Fremdwahrnehmung bzgl. des eigenen beruflichen Handels miteinander vergleicht. Es steht eine Vielzahl von Befragungsmodulen zur Verfügung, die nach eigenen Bedürfnissen ausgewählt und zusammengestellt werden können.

Im Jahr 2025 wird das komplette inhaltliche Angebot zur Verfügung gestellt. Für die Gewährleistung des First-Level-Supports wird jedes Jahr eine Schulung der Hotline vom Projektteam durchgeführt. Zur Koordination des Supports und der technischen Lösung von Problemen wird ein Ticketsystem genutzt sowie ein monatlicher JourFix mit einem externen Dienstleister durchgeführt.

Für die Abstimmung über den Bedarf an Weiterentwicklungen des Portals basierend auf den Kooperationsverträgen mit anderen Bundesländern wird ein regelmäßiger JourFix durchgeführt sowie an der Ländertagung teilgenommen. Dies gewährleistet die Berücksichtigung der Interessen von Berlin bei der Weiterentwicklung des Portals durch andere Bundesländer, welche wiederum an Berlin zurückgespiegelt werden. Zur Abstimmung der laufenden Prozesse und der Information der Verwaltungen wird neben der Monatsstatistik ein monatlicher gemeinsamer JourFix mit dem ISQ und der Sen-BJF durchgeführt unter Führung eines laufenden Protokolls.

Vorbehaltlich vorhandener Ressourcen und nach Absprache mit der SenBJF werden die vorhandenen Implementationsansätze fortgeführt (Unterstützung durch Tutorials und Workshops; Vorstellung der Angebote in Praxis, Verwaltung, BLIQ; Präsentation der Angebote auf Nachfrage) bzw. an der Berliner Qualitätsstrategie ausgerichtet (Aktualisierung der fachspezifischen Module Deutsch und Mathematik).

Meilensteine

- (1) Bereitstellung des Portals (dauerhaft)
- (2) Datenerfassung: ISQ (erfolgt automatisiert)
- (3) Auswertung: ISQ (erfolgt automatisiert)
- (4) Rückmeldung: ISQ (erfolgt automatisiert an die jeweiligen Nutzer*innen)
- (5) Support:
 - First-Level-Support: ISQ (Hotline und Funktionsmailbox, laufend)
 - Second-Level-Support: Outermedia (Abstimmung via Ticketsystem und Jour Fix)
- (6) Berichterstattung: ISQ
 - monatliche Nutzungsstatistiken
 - differenzierte Auswertung der Nutzungsstatistiken (jährlich für die Unterrichtsbefragung)
 - monatlicher Jour Fix mit der Verwaltung
- (7) Fortführungen: ISQ
 - Entscheidungsfindung über das weitere Vorgehen zur Steigerung der Nutzungszahlen auf Basis des in 2023 vorgelegten Konzeptes

Erfolgsindikatoren

- SEP wurde dem Bildungspersonal zur Verfügung gestellt
- Technische Umsetzung

An SenBJF:

- monatliche Nutzungsstatistik
- differenzierte Auswertung der Nutzungsstatistiken (jährlich für die Unterrichtsbefragung)

D6 - Selbstevaluationsportal SEP-SCHULE

Projektbeschreibung

Für eine nachhaltige Qualitätssicherung und Schulentwicklung ist es wichtig, dass sich Schulen mit ihrer eigenen Arbeit selbstkritisch auseinandersetzen. Wichtige Impulse erhalten sie hierfür durch interne Evaluationen, bei denen Schulen die Wirksamkeit ihres Handelns bewerten und die Ergebnisse in die Gestaltung weiterer Entwicklungsprozesse einbringen. Je nach inhaltlicher Zielrichtung sind für solche internen Evaluationen die Sichtweisen der Schüler*innen, der Lehrkräfte, der Eltern oder außerschulischer Partner zu berücksichtigen. Ziel des Projektes ist es, das Selbstevaluationsportal SEP-SCHULE ganzjährig für die Durchführung und Auswertung solch komplexer, interner Evaluationsvorhaben anzubieten.

Im Jahr 2025 wird das Portal in vollem Umfang zur Verfügung gestellt. Für die Gewährleistung des First-Level-Supports wird jedes Jahr eine Schulung der Hotline vom Projektteam durchgeführt. Zur Koordination des Supports und der technischen Lösung von Problemen wird ein Ticketsystem mit einem externen Dienstleister genutzt.

Für die Abstimmung über den Bedarf an Weiterentwicklungen des Portals basierend auf den Kooperationsverträgen mit anderen Bundesländern wird ein regelmäßiger JourFix durchgeführt sowie an der Ländertagung teilgenommen. Dies gewährleistet die Berücksichtigung der Interessen von Berlin bei der Weiterentwicklung des Portals durch andere Bundesländer, welche wiederum an Berlin zurückgespiegelt werden.

Zur Abstimmung der laufenden Prozesse und der Information der Verwaltungen wird neben der Monatsstatistik ein monatlicher gemeinsamer JourFix mit der SenBJF durchgeführt.

Vorbehaltlich vorhandener Ressourcen und nach Absprache mit der SenBJF werden die vorhandenen Implementationsansätze fortgeführt, insbesondere über die in 2024 fertiggestellten neuen Inhalte Inklusiver Ganztage, Medienbildung sowie Kulturelle Bildung (Unterstützung durch Tutorials und Workshops; Vorstellung der Angebote in Praxis, Verwaltung, BLIQ; Präsentation der Angebote auf Nachfrage).

Meilensteine

- (1) Bereitstellung des Portals (dauerhaft)
- (2) Datenerfassung: ISQ (erfolgt automatisiert)
- (3) Auswertung: ISQ (erfolgt automatisiert)
- (4) Rückmeldung: ISQ (erfolgt automatisiert an die jeweiligen Schulen)
- (5) Support:
 - First-Level-Support: ISQ (Hotline und Funktionsmailbox, laufend)
 - Second-Level-Support: Outermedia (Abstimmung über Ticketsystem und regelmäßigen Jour Fix)
- (6) Berichterstattung: ISQ
 - monatliche Nutzungsstatistik
 - monatlicher Jour Fix mit der Verwaltung

Erfolgsindikatoren

- SEP wurde den Schulen zur Verfügung gestellt
- Technische Umsetzung

An SenBJF:

- differenzierte Auswertung der Nutzungsstatistiken (jährlich für die Unterrichtsbefragung)

D7 – ISQ-Toolbox

Projektbeschreibung

Bei der TOOLBOX handelt es sich um eine Sammlung von Evaluationsinstrumenten, die inhaltlich bzw. formal über die Evaluationsangebote in SEP-KLASSIK bzw. SEP-SCHULE hinausgehen. Ausgangspunkt zur Realisierung der TOOLBOX war, Lehramtsstudierende innerhalb ihres Praxissemesters zu unterstützen. In dieser Zeit haben Studierende die Aufgabe, kleine Evaluationsprojekte zur Unterrichtsentwicklung durchzuführen. Die TOOLBOX umfasst Evaluationsinstrumente, die für diesen Zweck genutzt werden können. Da die TOOLBOX auf der Internetpräsenz des ISQ integriert ist, ist sie nicht nur den Studierenden, sondern allen Schulen in Berlin und Brandenburg zugänglich. So können auch sie auf diese Instrumente zugreifen, wenn sie im Rahmen der internen Evaluation entsprechende Fragestellungen bearbeiten.

Im Jahr 2025 wird die TOOLBOX weiterhin öffentlich zugänglich sein. Bislang bereitgestellte Instrumente beziehen sich auf folgende Kategorien:

- Erfassung der Unterrichtsqualität
- Erfassung von lernrelevanten Schülermerkmalen
- Erfassung von Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler

Meilensteine

(1) Bereitstellung der TOOLBOX auf der Internetpräsenz des ISQ (fortlaufend)

Erfolgsindikatoren

- Bereitstellung des Angebots auf der ISQ-Homepage

E2 - Berliner Leseband - Evaluation

Projektbeschreibung

Durch die Integration eines Berliner Lesebandes wird die Intention verfolgt, die Lesekompetenz von Berliner Schüler*innen zu erhöhen. Dabei richtet es sich in einer 1. Phase an 39 ausgewählte Grundschulen bzw. Schulen mit Primarstufe, die am Startchancen-Programms teilnehmen, in der 2. Phase werden 125 Schulen berücksichtigt.

Um Erkenntnisse über die Entwicklung der individuellen Kompetenzstände bzw. Erfolge der Maßnahme zu erlangen, wurde das ISQ mit einem begleitenden Monitoring beauftragt. Dabei wird als Grundlage dieses Evaluationsvorhabens das Instrument ILeA plus genutzt, welches den Schulen online kostenfrei zur Verfügung steht und nahezu alle geforderten Leseinhalte abdeckt. Ebenso ist ab 2025 eine formative Evaluation zur Akzeptanz des Lesebandes, zur Lesemotivation und zur Umsetzungstreue geplant. Für ein langfristiges Monitoring werden ab 2026 reguläre VERA-3-Testungen genutzt, um den Anteil der Schüler*innen unter Mindeststandard mittels Trendanalysen zu ermitteln.

Meilensteine

- Weiterführung der summativen Evaluation (Monitoring): Durchführung der Verlaufsstudie zur Entwicklung der Lesekompetenz
 - Einstieg in die Trendanalyse auf Basis der regulären VERA-3-Testung
 - Durchführung der formativen Evaluation
- (1) Information und Öffentlichkeitsarbeit
- Absprachen mit den für das Leseband Verantwortlichen (ZeS, SCP) (fortlaufend)
 - Konzipierung, Bereitstellung und Anpassung von (digitalen) Informations- und Begleitmaterialien (z.B. Handreichungen, Durchführungshinweise, Informationsblätter) (bis Juni 2025)
 - Anpassung des inhaltlichen Bausteins für die Durchführung der regulären ILeA-plus-Informationsveranstaltung (online) sowie deren Evaluation (Schuljahresbeginn; ggf. während des Schuljahres)
 - Pflege des spezifischen Bereichs auf der ILeA-plus-Homepage (fortlaufend)
- (2) Bereitstellung und Pflege der Projekte im ISQ-Portal
- Abfrage der Oktoberstatistik aus Berlin inkl. aktueller Schulanmeldungen bzw. -abmeldungen (bis August 2025)
 - Weiterentwicklung, Erprobung und Pflege der Projektstruktur in ISQ-Portal auf Basis des ILeA-plus-Projekts (bis August 2025):
 - Integration der teilnehmenden Schulen und der zu erfassenden Merkmale, Stammdaten für Schüler*innen konkretisieren und Erstellung der Eingabemasken, Einrichtung und Pflege des Downloadbereichs
 - Anpassung der Basis-Projektstruktur (DE: Trennung der Kompetenzbereiche Lesen und Rechtschreiben (Anmelderoutine und Durchführung)
 - Integration und Überprüfung der Schnittstelle der LUSD zur Nachvollziehbarkeit der Schüler-ID (Ersetzt Interimslösung aus 2024):
 - Integrationsmöglichkeit eines Hash-Wertes der Schüler-ID beim Import der Schüler*innenstammdaten in das ILeA-plus-Projekt des ISQ-Portals, Vorbild JG9/10 (Voraussetzung: Beauftragung der LUSD durch die SenBJF, den Stammdatenexport zum ISQ-Portal zum Schuljahresstart 2025 zu ermöglichen) (bis August 2025)
 - Erprobung der Daten/Integrationsmöglichkeit (bis August 2025)
 - Bereitstellung und Betreuung eines portalinternen Ticketsystems für Anfragen (fortlaufend)
 - Schulung und Begleitung der ISQ-Hotliner*innen (First-Level-Support im Schichtsystem via Telefon und Tickets) (fortlaufend)
 - Erinnerung der Schulen an bevorstehende (via E-Mail) sowie verstrichene (via Telefon) Fristenden (Juli bis August 2025)
- (3) Langfristiges Monitoring: Einstieg in die Trendanalyse auf Basis der regulären VERA-3-Testung. Fokus: Vergleich der Anteile der Schüler*innen auf Kompetenzstufe I (Oktober 2025)

(4) Konzeption und Durchführung der formativen Evaluation (fortlaufend): Testentwicklung bzw. Testauswahl und Erfassung von Akzeptanz, Lesemotivation und Umsetzungstreue

(5) Projektstart/Testzeitraum zweiter und dritter Messzeitpunkt

- Bereitstellung des Angebots für 132 Berliner Grundschulen und Schulen mit Primarstufe (ab Schuljahresbeginn 2025)
- Testzeitraum Monitoring: (2. MZP: Juni 2025, 3. MZP: September/Okttober 2025)

(6) Darlegung von Monitoring-Ergebnissen

- Angebot von klassenspezifischen und individuellen Auswertungen zu jedem Messzeitpunkt inkl. Förderhinweise (Nutzung der Rückmeldevarianten der regulären ILeA-plus-Testung) Diesbezüglich: Anpassung und Erprobung der Rückmeldestruktur: Trennung der Inhaltsbereiche DE Lesen und Rechtschreiben (April 2025)
- Entwicklung neuer Rückmeldeversionen in Absprache mit der SenBJF und Erprobung von Darstellungsmöglichkeiten bzgl. Lernzuwachs, ggf. im Vergleich zu anderen Schulen
- Auswertung/statistische Berechnungen (fortlaufend)

Erfolgsindikatoren

- Monitoring der Ergebnisse zur Kompetenz im Lesen der Grundschulen im Startchancenprogramm (in 24/25: 39 Schulen, ab 2025/2026: 125 Schulen)
- schulspezifische, klassenspezifische und individuelle Auswertung zu zwei Messzeitpunkten je Schuljahr ab 24/25.

An SenBJF:

- Ergebnisbericht und zweimal im Jahr Zugang zur Auswertung der Ergebnisse

Cluster: Beratung und Qualifizierung

E1 - Zusammenarbeit mit dem Berliner Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung

Projektbeschreibung

Es wird eine erste Kooperationsvereinbarung zwischen dem BLIQ und dem ISQ über die konkrete Zusammenarbeit für 2025 vereinbart (Kooperationsvertrag und Leistungsvereinbarungen). Hierunter werden voraussichtlich die Kooperationen behandelt, die aktuell zum LISUM bestehen.

Erfolgsindikatoren

- Der Kooperationsvertrag mit dem neuen Berliner Landesinstitut wird umgesetzt

An SenBJF

- kurzer Jahresendbericht zu Art und Anzahl der Fortbildungen in Zusammenarbeit mit dem BLIQ mit Teilnahme-Zahlen